AEG

HAUSTECHNIK

# VH Comfort

**Schnellheizer**
Bedienung und Installation _____ 2

**Convecteur soufflant**
Utilisation et installation _____ 14

**Thermoventilator**
Gebruik en Installatie _____ 25

**BESONDERE HINWEISE**

**BEDIENUNG**

**1. Allgemeine Hinweise ... 3**
**2. Sicherheit ... 3**
**3. Gerätebeschreibung ... 4**
**4. Bedienung ... 4**
**5. Einstellungen ... 5**
**6. Reinigung, Pflege und Wartung ... 8**
**7. Problembehebung ... 8**

**INSTALLATION**

**8. Sicherheit ... 9**
**9. Gerätebeschreibung ... 9**
**10. Montage ... 9**
**11. Inbetriebnahme ... 10**
**12. Störungsbehebung ... 10**
**13. Übergabe des Gerätes ... 10**
**14. Technische Daten ... 10**

**KUNDENDIENST UND GARANTIE**

**UMWELT UND RECYCLING**

# BESONDERE HINWEISE

- Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, wenn keine ständige Beaufsichtigung gewährleistet ist.
- Das Gerät kann von 3- bis 7-jährigen Kindern ein- und ausgeschaltet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Voraussetzung hierfür ist, dass das Gerät wie beschrieben montiert wurde. 3- bis 7-jährige Kinder dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken und das Gerät nicht regulieren.
- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Teile des Gerätes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind, ist besondere Vorsicht geboten.
- Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, decken Sie das Gerät nicht ab.
- Bringen Sie das Gerät nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose an.
- Bei Festanschluss muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Das Netzanschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.

# BEDIENUNG

## 1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.

**Hinweis**
**Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.**
**Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.**

### 1.1 Sicherheitshinweise

#### 1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen

**SIGNALWORT Art der Gefahr**
**Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.**
» **Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.**

#### 1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

| Symbol | Art der Gefahr |
|---|---|
| | Verletzung |
| | Stromschlag |
| | Verbrennung<br>(Verbrennung, Verbrühung) |

#### 1.1.3 Signalworte

| SIGNALWORT | Bedeutung |
|---|---|
| GEFAHR | Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben. |
| WARNUNG | Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann. |
| VORSICHT | Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann. |

### 1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation

**Hinweis**
**Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.**
» **Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.**

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | Sachschaden<br>(Geräte-, Folge-, Umweltschaden) |
| | Geräteentsorgung |

» Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

### 1.3 Hinweise am Gerät

| Symbol | Bedeutung |
|---|---|
| | Gerät nicht abdecken |

### 1.4 Maßeinheiten

**Hinweis**
**Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.**

## 2. Sicherheit

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient zur Erwärmung von Wohnräumen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

### 2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

**WARNUNG Verletzung**
- **Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, wenn keine ständige Beaufsichtigung gewährleistet ist.**
- **Das Gerät kann von 3- bis 7-jährigen Kindern ein- und ausgeschaltet werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Voraussetzung hierfür ist, dass das Gerät wie beschrieben montiert wurde.**
  **3- bis 7-jährige Kinder dürfen nicht den Stecker in die Steckdose stecken und das Gerät nicht regulieren.**
- **Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.**
- **Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.**

**WARNUNG Verletzung**
**In geschlossenen Räumen können schnell hohe Temperaturen entstehen. Wenn das Gerät in kleinen Räumen betrieben wird und die dort befindlichen Personen nicht selbstständig das Gerät regulieren oder den Raum verlassen können, stellen Sie eine ständige Überwachung sicher.**

**WARNUNG Verbrennung**
**Betreiben Sie das Gerät nicht ...**
- **wenn die Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen oder sonstigen brennbaren Materialien (z. B. Möbel, Textilien) unterschritten werden.**
- **in Räumen, die durch Chemikalien, Staub, Gase oder Dämpfe feuer- oder explosionsgefährdet sind. Lüften Sie den Raum vor dem Heizen ausreichend.**
- **in unmittelbarer Nähe von Rohrleitungen oder Behältnissen, die brennbare oder explosionsgefährdete Stoffe führen oder enthalten.**
- **wenn ein Gerätebauteil beschädigt ist, das Gerät heruntergefallen ist oder eine Fehlfunktion vorliegt.**

**WARNUNG Verbrennung**
- **Legen Sie keine brennbaren, entzündbaren oder wärmedämmenden Gegenstände oder Stoffe auf das Gerät oder in dessen unmittelbare Nähe.**
- **Achten Sie darauf, dass Lufteintritt und -austritt nicht blockiert werden.**
- **Stecken Sie keine Gegenstände zwischen Gerät und Wand.**

**VORSICHT Verbrennung**
**Teile des Gerätes können sehr heiß werden und Verbrennungen verursachen. Wenn Kinder und schutzbedürftige Personen anwesend sind, ist besondere Vorsicht geboten.**

**WARNUNG Überhitzung**
**Um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, decken Sie das Gerät nicht ab.**

**Sachschaden**
- **Achten Sie darauf, dass das Netzanschlusskabel nicht am Gerät anliegt.**
- **Benutzen Sie das Gerät nicht als Aufstiegshilfe.**
- **Betreiben Sie das Gerät nicht im Freien.**

## 2.3 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

# 3. Gerätebeschreibung

Das Gerät ist ein wandhängendes Elektro-Direktheizgerät, z. B. für Arbeitsräume, Küchen, Bäder und dergleichen.

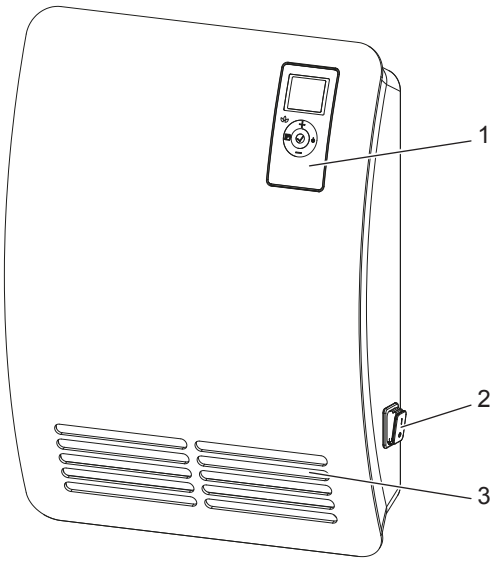
Das geräuscharme Gebläse saugt die Raumluft an, die dann vom Blankdraht-Heizkörper erwärmt wird und durch den Warmluftkanal und das unten sitzende Warmluft-Austrittsgitter gleichmäßig ausströmt.

Wenn die eingestellte Raum-Soll-Temperatur erreicht ist, wird sie durch zeitweises Heizen gehalten.

### Überhitzungsschutz

Das Gerät verfügt über einen Sicherheitstemperaturbegrenzer, der das Gerät bei Überhitzung ausschaltet. Nach Beheben der Ursache geht das Gerät innerhalb weniger Minuten (Abkühlzeit) wieder in Betrieb.

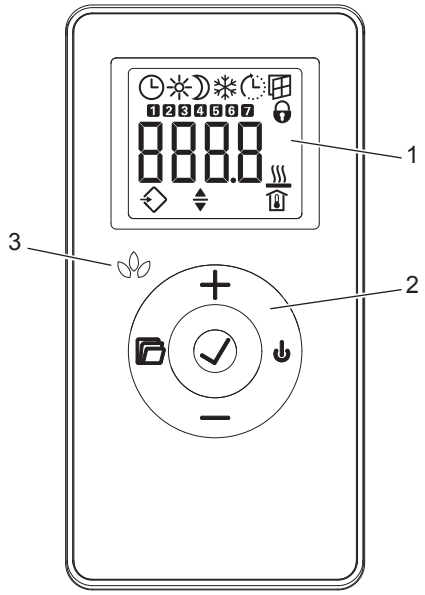
# 4. Bedienung




1 Bedieneinheit
2 Netzschalter
3 Luft-Austrittsöffnung

## 4.1 Bedieneinheit

Die Bedienung erfolgt über die Bedieneinheit, die sich rechts oben in der Gerätefront befindet.




1 Anzeige
2 Bedienfeld
3 Anzeige Silent Mode mit 1000 W Heizstufe

### 4.1.1 Bedienfeld

| Taste | Benennung | Beschreibung |
|---|---|---|
| ⏻ | Taste „Standby“ | Bedieneinheit einschalten;<br>Bedieneinheit und Heizgerät in Stand-by-Betrieb versetzen |
| ✓ | Taste „OK“ | Auswahl;<br>Einstellungen bestätigen |
| ⧉ | Taste „Menü“ | Menü aufrufen und verlassen |
| + | Taste „+“ | Menüpunkte aufrufen;<br>Einstellungen ändern |
| − | Taste „–“ | Menüpunkte aufrufen;<br>Einstellungen ändern |

### 4.1.2 Anzeige

Wenn 20 Sekunden lang keine Bedieneraktion erfolgt, schaltet sich die Hintergrundbeleuchtung aus. Durch Drücken einer beliebigen Taste schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung wieder ein.

**Symbole**

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
| | Uhrzeitanzeige:<br>Anzeige der aktuellen Uhrzeit oder eines programmierten Startzeitpunktes |
| | Zeitprogramm aktiviert:<br>Das Gerät heizt entsprechend dem aktivierten Zeitprogramm. |
| | Komfortbetrieb:<br>Das Gerät hält die eingestellte Komforttemperatur. Standardwert: 21,0 °C. Nutzen Sie diese Einstellung für komfortable Raumtemperaturen bei Anwesenheit. |
| | Absenkbetrieb:<br>Das Gerät hält die eingestellte Absenktemperatur. Standardwert: 18,0 °C. Nutzen Sie diese Einstellung z. B. nachts oder bei Abwesenheit für einige Stunden. |
| | Frostschutz:<br>Das Gerät hält die Raumtemperatur auf 7,0 °C.<br>Nutzen Sie diese Einstellung, um einen ungenutzten Raum vor Frostschäden zu schützen. |
| | Adaptiver Start:<br>Bei aktiviertem Zeitprogramm werden die Schaltzeiten des Heizgerätes so angepasst, dass die jeweils eingestellte Raum-Soll-Temperatur bereits zum programmierten Startzeitpunkt erreicht wird.<br>Voraussetzung: Die Funktion „Adaptiver Start“ ist eingeschaltet (siehe Kapitel „Einstellungen / Basismenü“). |
| | Fenster-offen-Erkennung:<br>Um einen unnötigen Energieverbrauch während des Lüftens zu vermeiden, schaltet das Gerät bei geöffnetem Fenster automatisch für eine Stunde in den Frostschutzbetrieb. Das Symbol „Fenster-offen-Erkennung“ blinkt.<br>Sie können den Frostschutzbetrieb nach dem Lüften mit der Taste „+“ oder „OK“ manuell beenden. Das Gerät heizt wieder auf die eingestellte Raum-Soll-Temperatur.<br>Voraussetzung: Die Fenster-offen-Erkennung ist eingeschaltet (siehe Kapitel „Einstellungen / Basismenü“). |
| | Bediensperre:<br>Das Bedienfeld ist gesperrt. |
| | Heizung aktiv:<br>Das Gerät heizt, um die eingestellte Raum-Soll-Temperatur zu halten. |
| | Anzeige Raumtemperatur |
| | Parameter editierbar:<br>Der angezeigte Parameter kann mit den Tasten „+“ und „–“ verändert werden. |
| 1 ... 7 | Wochentage:<br>1 = Montag, 2 = Dienstag … 7 = Sonntag |

## 4.2 Gerät ein- und ausschalten

**Hinweis**
**Bei der Erstinbetriebnahme sowie nach längerer Betriebsunterbrechung ist eine kurzzeitige Geruchsbildung möglich.**

Das Gerät ist betriebsbereit, sobald Sie es an der Wand montiert und elektrisch angeschlossen haben.

» Schalten Sie das Gerät durch Betätigen des Netzschalters an der rechten Geräteseite ein und aus.

» Bei längerer Nichtbenutzung (z. B. während der Sommermonate) schalten Sie das Gerät aus.

Alle Einstellungen bleiben nach dem Ausschalten oder bei Spannungsunterbrechung erhalten. Das Gerät besitzt eine Gangreserve, die dafür sorgt, dass Wochentag und Uhrzeit für einige Stunden erhalten bleiben.

**Hinweis**
**Wenn das Gerät bei aktiviertem Zeitprogramm für längere Zeit ausgeschaltet war, werden Sie nach dem Einschalten aufgefordert, Wochentag und Uhrzeit einzustellen. Bis eine Einstellung vorgenommen wird, arbeitet das Gerät im Komfortbetrieb.**

## 4.3 Standby-Betrieb

**Sachschaden**
**Im Standby-Betrieb schaltet das Gerät die Heizung unter keinen Umständen ein. Frostschutz ist dann nicht gegeben.**

» Um die Bedieneinheit einzuschalten, drücken Sie die Taste „Standby“. Die Standardanzeige erscheint.

» Um die Bedieneinheit und das Heizgerät in den Standby-Betrieb zu versetzen, drücken Sie die Taste „Standby“. Die Anzeige zeigt „----“.

# 5. Einstellungen

## 5.1 Bediensperre

Zum Sperren oder Entsperren des Bedienfeldes halten Sie die Tasten „+“ und „–“ gleichzeitig 5 Sekunden lang gedrückt.

## 5.2 Standardanzeige

D0000075500

Die Standardanzeige wird dauerhaft angezeigt. Wenn Sie sich innerhalb des Menüs befinden und länger als 20 Sekunden keine Bedieneraktion ausführen, wechselt das Gerät automatisch zur Standardanzeige.

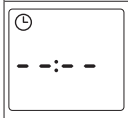
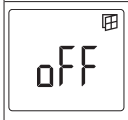
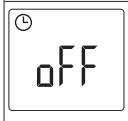
In der Standardanzeige sehen Sie die aktuelle Raum-Soll-Temperatur sowie das Symbol „Parameter editierbar“. Über die Tasten „+“ und „–“ können Sie die Raum-Soll-Temperatur verändern.

Wenn die eingestellte Raum-Soll-Temperatur einem der eingestellten Werte für Komfort- oder Absenktemperatur entspricht, erscheint in der Menüleiste das Symbol der entsprechenden Betriebsart (Komfortbetrieb, Absenkbetrieb).

Die Raum-Soll-Temperatur kann auch bei aktiviertem Zeitprogramm manuell geändert werden. Die geänderte Raum-Soll-Temperatur bleibt bis zum nächsten programmierten Schaltzeitpunkt erhalten.

## 5.3 Basismenü

Um in das Basismenü zu gelangen, drücken Sie kurz die Taste „Menü“. Sie können nun folgende Menüpunkte aufrufen:

| Anzeige | Beschreibung |
|---|---|
|  | Wochentag und Uhrzeit einstellen |
| | Komforttemperatur einstellen<br>Die Komforttemperatur muss mindestens 0,5 °C höher eingestellt sein als die Absenktemperatur. |
| | Absenktemperatur einstellen |
|  | Funktion „Fenster-offen-Erkennung“ ein- und ausschalten |
|  | Zeitprogramm (Pro1, Pro2, Pro3, Pro4) auswählen oder deaktivieren (off) |
| | Funktion „Adaptiver Start“ ein- und ausschalten |
| | Silent Mode einstellen<br>Lo = leise 1000 W Grundheizstufe<br>Hi = leistungsstarke 2000 W Schnellheizstufe |

Wenn Sie die Einstellung eines Menüpunktes ändern möchten, rufen Sie den entsprechenden Menüpunkt mit den Tasten „+“ und „–“ auf. Drücken Sie die Taste „OK“.

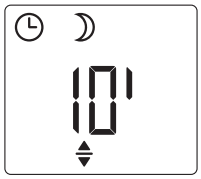
Sobald das Symbol „Parameter editierbar“ erscheint, können Sie mit den Tasten „+“ und „–“ die Einstellung des Menüpunktes ändern. Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie die Taste „OK“.

Um das Basismenü zu verlassen, drücken Sie die Taste „Menü“. Die Standardanzeige erscheint.

### 5.3.1 120-Minuten-Kurzzeittimer

Mit dem 120-Minuten-Kurzzeittimer können Sie den Komfortbetrieb für eine gewählte Zeit von bis zu 120 Minuten aktivieren. Während der eingestellten Zeit heizt das Gerät auf die eingestellte Komforttemperatur. Danach arbeitet das Gerät im Absenkbetrieb.

Wenn Sie den 120-Minuten-Kurzzeittimer nutzen möchten, wählen Sie im Basismenü das Zeitprogramm Pro4 aus.



D0000075531

In der Standardanzeige sehen Sie die eingestellte Zeit in Minuten sowie das Symbol „Parameter editierbar“. Über die Tasten „+“ und „–“ können Sie eine beliebige Zeit von 10 - 120 Minuten einstellen.

Um den Kurzzeittimer zu aktivieren, drücken Sie die Taste „OK“. Das Gerät schaltet bis zum Ablauf der eingestellten Zeit in den Komfortbetrieb. Während dieser Zeit blinkt die Minutenanzeige.

Wenn Sie den Kurzzeittimer unterbrechen möchten, halten Sie die Taste „OK“ länger als 3 Sekunden gedrückt.

Nach Ablauf der eingestellten Zeit wechselt das Gerät automatisch wieder in den Absenkbetrieb.

### 5.3.2 Silent Mode

Sie können zwischen folgenden zwei Heizleistungen mit angepasster Lüfterdrehzahl wählen:

#### Grundheizstufe

Stellen Sie im Basismenü „Lo“ für den Silent Mode ein. Das Gerät heizt mit 1000 W Heizleistung und reduzierter Lüfterdrehzahl. Die LED an der Bedieneinheit leuchtet grün auf.

**Hinweis**

**Betreiben Sie das Gerät nicht in der Grundheizstufe, wenn der Raum, in dem das Gerät installiert ist, stark ausgekühlt ist.**

» **Wählen Sie bei stark ausgekühlten Räumen die Schnellheizstufe, um einen normalen Gerätebetrieb zu gewährleisten.**

#### Schnellheizstufe

Stellen Sie im Basismenü „Hi“ für den Silent Mode ein. Das Gerät heizt mit 2000 W Heizleistung und schneller Lüfterdrehzahl.

Wählen Sie die leistungsstarke Schnellheizstufe, um einen kalten Raum besonders schnell auf die eingestellte Temperatur zu erwärmen. Stellen Sie danach wieder die Grundheizstufe ein.

Wenn die eingestellte Raumtemperatur erreicht ist, wird sie vom Gerät durch zeitweises Heizen gehalten.

## 5.4 Konfigurationsmenü

| Anzeige | Beschreibung |
|---|---|
| I1-I2 | Ist-Werte |
| Pro1-Pro3 | Zeitprogramme |
| P1-P5 | Parameter |

Im Konfigurationsmenü können Sie Ist-Werte aufrufen, Zeitprogramme programmieren und Parameter einstellen.

Um in das Konfigurationsmenü zu gelangen, halten Sie die Taste „Menü“ gedrückt. Nach ca. 3 Sekunden wird der Ist-Wert I1 angezeigt.

Mit den Tasten „+“ und „–“ können Sie zwischen den einzelnen Ist-Werten, Zeitprogrammen und Parametern wechseln.

Um das Konfigurationsmenü zu verlassen, drücken Sie die Taste „Menü“. Die Standardanzeige erscheint.

### 5.4.1 Ist-Werte

Sie können folgende Ist-Werte aufrufen:

| Anzeige | Beschreibung | Einheit |
|---|---|---|
| I1 | Ist-Wert Raumtemperatur | [°C] \| [°F] |
| I2 | Relative Heizdauer<br>(Über den Parameter P5 können Sie den Zähler zurücksetzen.) | [h] |

**Hinweis**

**Der Zähler für die relative Heizdauer (I2) zählt die Zeitdauer, in der das Gerät heizt, in vollen Stunden. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, werden Heizphasen unter 60 Minuten nicht erfasst.**

### 5.4.2 Zeitprogramme

Es stehen Ihnen drei Zeitprogramme zur Verfügung. Die Zeitprogramme Pro1 und Pro2 sind werkseitig vorkonfiguriert. Das Zeitprogramm Pro3 können Sie nach Ihren individuellen Bedürfnissen einstellen.

| Anzeige | Beschreibung |
|---|---|
| Pro1 | Zeitprogramm „täglich“<br>- Wiederholung: Montag bis Sonntag |
| Pro2 | Zeitprogramm „werktags“<br>- Wiederholung: Montag bis Freitag |
| Pro3 | Zeitprogramm „benutzerdefiniert“<br>- bis zu 14 Komfortphasen frei konfigurierbar |

**Hinweis**
**Wenn Sie ein Zeitprogramm nutzen möchten, müssen Sie im Basismenü das gewünschte Zeitprogramm auswählen (siehe Kapitel „Einstellungen / Basismenü“).**

**Hinweis**
**Beachten Sie beim Einstellen der Zeitprogramme, dass Wochentag und Uhrzeit korrekt eingestellt sind.**

**Hinweis**
**Für alle Zeitprogramme (Pro1, Pro2, Pro3) gilt:**
**Wenn der Endzeitpunkt nach 23:59 Uhr liegt, wird der Endzeitpunkt automatisch auf den nächsten Wochentag gelegt. Die Komfortphase wird über Mitternacht gehalten und endet am folgenden Wochentag zum eingestellten Endzeitpunkt.**

#### Zeitprogramme Pro1 und Pro2

Mit den Zeitprogrammen Pro1 und Pro2 können Sie den Start- und Endzeitpunkt des Komfortbetriebs festlegen. In dieser Zeitspanne heizt das Gerät auf die eingestellte Komforttemperatur. Außerhalb dieser festgelegten Zeitspanne arbeitet das Gerät im Absenkbetrieb. Daraus ergeben sich eine Komfort- und eine Absenkphase, die sich täglich (Pro1) bzw. an jedem Werktag (Pro2) wiederholen.

Werkseitig sind diese Phasen wie folgt konfiguriert:

- 08:00 Uhr - 22:00 Uhr: Komfortbetrieb
- 22:00 Uhr - 08:00 Uhr: Absenkbetrieb

**Hinweis**
**Bei aktiviertem Zeitprogramm Pro2 arbeitet das Gerät am Wochenende ausschließlich im Absenkbetrieb.**

Um die Zeitprogramme Pro1 und Pro2 Ihren Bedürfnissen entsprechend anzupassen, gehen Sie folgendermaßen vor:

» Rufen Sie im Konfigurationsmenü mit den Tasten „+“ und „–“ das gewünschte Zeitprogramm auf.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Der Startzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
» Stellen Sie den gewünschten Startzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „–“ ein.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Der Endzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
» Stellen Sie den gewünschten Endzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „–“ ein.
» Drücken Sie zum Speichern die Taste „OK“.

#### Zeitprogramm Pro3

Mit dem Zeitprogramm Pro3 können Sie bis zu 14 separate Komfortphasen festlegen, die sich wöchentlich wiederholen.

Um im Zeitprogramm Pro3 eine Komfortphase zu konfigurieren, gehen Sie folgendermaßen vor:

» Rufen Sie im Konfigurationsmenü mit den Tasten „+“ und „–“ das Zeitprogramm Pro3 auf.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Die Anzeige zeigt „3---“.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Ein Wochentag bzw. eine Gruppe von Wochentagen wird angezeigt.
» Stellen Sie den gewünschten Wochentag bzw. die gewünschte Gruppe von Wochentagen mit den Tasten „+“ und „–“ ein.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Der Startzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
» Stellen Sie den gewünschten Startzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „–“ ein.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Der Endzeitpunkt für den Komfortbetrieb wird angezeigt.
» Stellen Sie den gewünschten Endzeitpunkt mit den Tasten „+“ und „–“ ein.
» Drücken Sie die Taste „OK“.
Die Komfortphase „3-01“ ist konfiguriert.
» Um eine weitere Komfortphase zu konfigurieren, wählen Sie im Zeitprogramm Pro3 mit den Tasten „+“ und „–“ die Anzeige „3---“. Gehen Sie wie beschrieben vor.

**Hinweis**
**Um die eingestellten Komfortphasen zurückzusetzen, aktivieren Sie den Parameter P4.**
» **Beachten Sie, dass durch Aktivieren des Parameters P4 alle Zeitprogramme (Pro1, Pro2, Pro3) in den Auslieferungszustand zurückgesetzt werden.**

### 5.4.3 Parameter

Sie können folgende Parameter aufrufen:

| Anzeige | Beschreibung | Optionen |
|---|---|---|
| P1 | Offset Raumtemperatur | ±3 °C \| ±5 °F |
| P2 | Uhrzeitformat | 12 h \| 24 h |
| P3 | Einheit Temperaturanzeige | °C \| °F |
| P4 | Zeitprogramme (Pro1, Pro2, Pro3) zurücksetzen | on \| off |
| P5 | Relative Heizdauer zurücksetzen | on \| off |

Wenn Sie den Wert eines Parameters ändern möchten, rufen Sie den entsprechenden Parameter mit den Tasten „+“ und „–“ auf. Drücken Sie die Taste „OK“.

Sobald das Symbol „Parameter editierbar“ erscheint, können Sie mit den Tasten „+“ und „–“ den Wert des Parameters ändern. Um den eingestellten Wert zu speichern, drücken Sie die Taste „OK“.

#### P1: Offset Raumtemperatur

Eine ungleichmäßige Temperaturverteilung im Raum kann zu einer Differenz zwischen der angezeigten Ist-Temperatur I1 und der von Ihnen gemessenen Raumtemperatur führen. Um die Differenz auszugleichen, können Sie über den Parameter P1 ein Raumtemperatur-Offset von ±3 °C einstellen.

Beispiel: Das Gerät zeigt I1 = 21,0 °C. Die von Ihnen gemessene Raumtemperatur beträgt 20,0 °C. Es besteht eine Differenz von 1,0 °C.

» Um die Differenz auszugleichen, stellen Sie einen Offset von P1 = -1,0 ein.

### P2: Uhrzeitformat

Über den Parameter P2 können Sie festlegen, ob die Uhrzeit im 12-Stunden- oder im 24-Stunden-Format angezeigt wird.

### P3: Einheit Temperaturanzeige

Über den Parameter P3 können Sie festlegen, ob die Raumtemperatur in Grad Celsius [°C] oder in Grad Fahrenheit [°F] angezeigt wird.

### P4: Zeitprogramme zurücksetzen

Durch Aktivieren des Parameters P4 setzen Sie alle Zeitprogramme (Pro1, Pro2, Pro3) in den Auslieferungszustand zurück.

### P5: Relative Heizdauer zurücksetzen

Durch Aktivieren des Parameters P5 setzen Sie den Zähler für die relative Heizdauer (I2) zurück.

# 6. Reinigung, Pflege und Wartung

Das Gerät enthält keine vom Benutzer zu wartenden Bauteile.

**Sachschaden**

- **Sprühen Sie kein Reinigungsspray in die Luftschlitze.**
- **Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gerät eindringt.**

- Wenn am Gerätegehäuse leichte bräunliche Verfärbungen auftreten, reiben Sie sie mit einem feuchten Tuch ab.
- Reinigen Sie das Gerät im abgekühlten Zustand mit gebräuchlichen Pflegemitteln. Vermeiden Sie scheuernde und ätzende Pflegemittel.

# 7. Problembehebung

| Problem | Ursache | Behebung |
|---|---|---|
| Der Raum wird nicht ausreichend warm. Das Gerät wird nicht heiß. | Temperatur am Gerät ist zu niedrig eingestellt. | Prüfen Sie die eingestellte Temperatur am Gerät. Regeln Sie ggf. nach. |
| | Fehlende Spannungsversorgung. | Prüfen Sie die Stellung des Netzschalters, den FI-Schutzschalter und die Sicherung in der Hausinstallation. |
| Der Raum wird nicht ausreichend warm, obwohl das Gerät heiß wird. | Überhitzung. Der Sicherheitstemperaturbegrenzer begrenzt die Heizleistung. | Beseitigen Sie die Ursache (Schmutz oder Hindernisse am Luftein- oder Luftaustritt). Beachten Sie die Mindestabstände! |
| | Der Wärmebedarf des Raumes ist höher als die Leistung des Gerätes. | Beseitigen Sie Wärmeverluste (Schließen Sie Fenster und Türen. Vermeiden Sie Dauerlüften.) |
| Der Raum wird zu warm. | Temperatur am Gerät ist zu hoch eingestellt. | Prüfen Sie die eingestellte Raumtemperatur. Regeln Sie ggf. nach. |
| Die Fenster-offen-Erkennung reagiert nicht. | Das Gerät erkennt keinen deutlichen Temperaturabfall durch Lüften. (Die Fenster-offen-Erkennung setzt eine zuvor stabile Raumtemperatur voraus.) | Warten Sie nach Einstellungen am Gerät eine Weile, bis sich die Raumtemperatur vollständig stabilisiert hat. |
| | | Vermeiden Sie Hindernisse für den Luftaustausch zwischen Gerät und Raumluft. |
| | | Schalten Sie das Gerät für die Dauer des Lüftens manuell in den Stand-by-Betrieb. |
| | Die Fenster-offen-Erkennung ist nicht aktiviert. | Schalten Sie im Basismenü die Fenster-offen-Erkennung ein. |
| Die Funktion „Adaptiver Start“ arbeitet nicht wie gewünscht. | Die Funktion wirkt sich nur bei aktiviertem Zeitprogramm aus. | Nutzen Sie die Zeitprogramme für optimierten Heizkomfort. |
| | Die Raumtemperatur schwankt stark bzw. der Lernvorgang des Gerätes ist nicht abgeschlossen. | Warten Sie einige Tage, bis sich das Verhalten stabilisiert hat. |
| | Die Funktion „Adaptiver Start“ ist nicht aktiviert. | Schalten Sie im Basismenü die Funktion „Adaptiver Start“ ein. |
| Die Anzeige zeigt „Err“ oder „E...“. | Ein interner Fehler wurde erkannt. | Informieren Sie den Fachhandwerker. |

Wenn Sie die Ursache nicht beheben können, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000).

# INSTALLATION

## 8. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

### 8.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

**WARNUNG Stromschlag**
**Beachten Sie bei der Installation des Heizgerätes in Räumen mit Badewanne oder Dusche den Schutzbereich nach VDE 0100 Teil 701 in Abstimmung mit den Angaben auf dem Geräte-Typenschild.**

**VORSICHT Verbrennung**
- **Montieren Sie das Gerät nur an einer senkrechten, bis mindestens 85 °C temperaturbeständigen Wand.**
- **Halten Sie die Mindestabstände zu angrenzenden Objektflächen ein.**

**Sachschaden**
- **Achten Sie beim Anschluss an eine Steckdose darauf, dass die Steckdose nach der Installation des Gerätes frei zugänglich ist.**
- **Montieren Sie das Gerät nicht unmittelbar unter einer Wandsteckdose.**
- **Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel keine Geräteteile berührt.**

### 8.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen

**Hinweis**
**Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.**

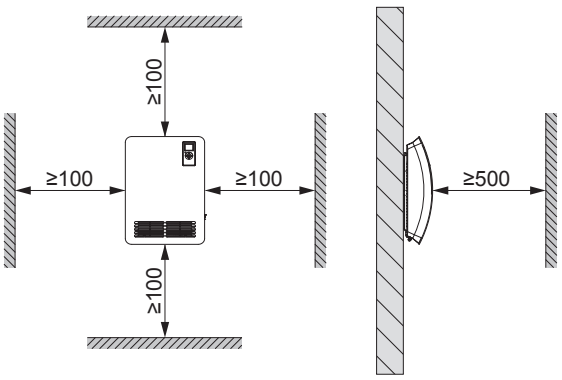
## 9. Gerätebeschreibung

### 9.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:
- Wandhalterung (am Gerät eingehängt)

## 10. Montage

### 10.1 Mindestabstände

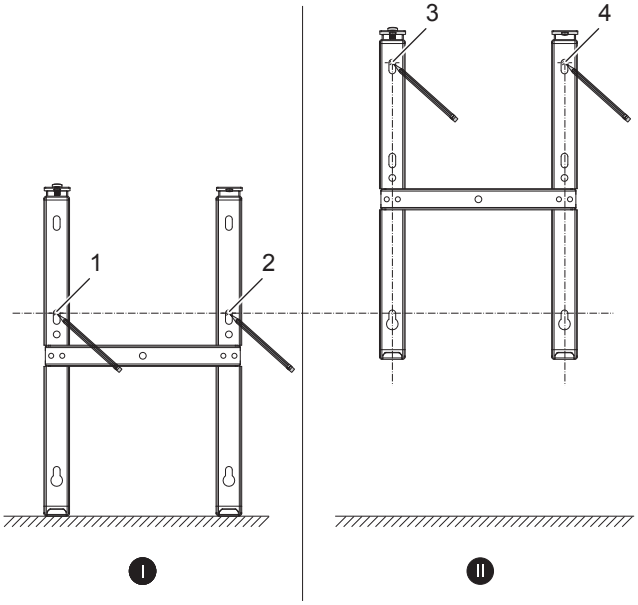


D0000074797

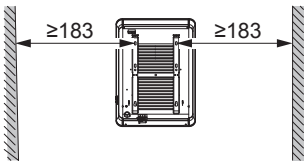
### 10.2 Montage der Wandhalterung

Das Gerät ist für die Wandmontage mittels der mitgelieferten Wandhalterung vorgesehen.

**Hinweis**
- **Sie können die Wandhalterung als Schablone zur Wandbefestigung verwenden. Dies gewährleistet den notwendigen Bodenabstand.**
- **Wenn der Boden uneben oder geneigt ist, benutzen Sie eine Wasserwaage.**



D0000072159



D0000074798

» Hängen Sie die Wandhalterung aus dem Gerät aus.

» Stellen Sie die mittelpunktorientierte Wandhalterung waagerecht auf den Boden. Markieren Sie die Bohrungen 1 und 2.

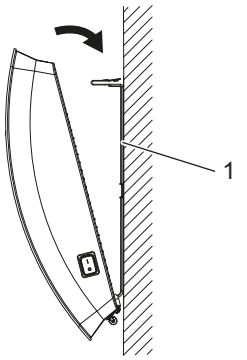
» Heben Sie die Wandhalterung hoch, sodass die unteren Bohrungen in der Wandhalterung deckungsgleich mit den gerade angebrachten Markierungen an der Montagewand sind.

» Markieren Sie die Bohrungen 3 und 4 an der Montagewand.

» Bohren Sie die Bohrlöcher an den 4 Markierungen.

» Befestigen Sie die Wandhalterung mit geeignetem Befestigungsmaterial (Schrauben, Dübel). Mit den vertikalen Langlöchern können Sie ein Verlaufen der Befestigungsbohrung ausgleichen.

## 10.3 Montage des Gerätes

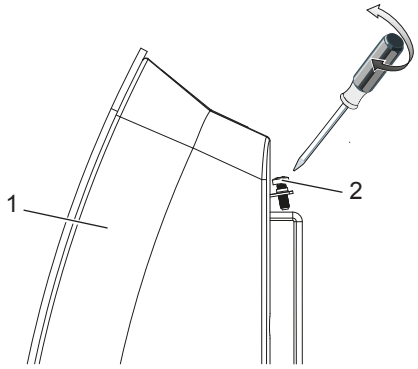



1 Wandhalterung

» Hängen Sie das Gerät mit den an der Geräterückwand befindlichen Aufnahmeschlitzen auf die unteren Laschen der Wandhalterung.

» Bringen Sie das Gerät in eine aufrechte Position.

» Drücken Sie das Gerät zur Arretierung in Richtung der Befestigungswand, bis das Gerät hörbar in die beiden oberen Federn der Wandhalterung einrastet.




1 Gerät
2 Sicherungsschraube

» Sichern Sie das Gerät mit der mitgelieferten Sicherungsschraube auf der linken oder rechten Seite der Wandhalterung gegen unbeabsichtigtes Abhängen.

## 10.4 Demontage des Gerätes

» Lösen und entnehmen Sie die Sicherungsschraube aus der Wandhalterung.

» Lösen Sie das Gerät, indem Sie die oben an der Wandhalterung angebrachten Federn nach unten drücken.

» Kippen Sie das Gerät nach vorn und heben es von den unteren Laschen der Wandhalterung ab.

## 10.5 Elektrischer Anschluss

**WARNUNG Stromschlag**
- **Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.**
- **Die Installation mit festverlegter elektrischer Anschlussleitung ist nicht zulässig.**

**Sachschaden**
- **Beachten Sie das Typenschild. Die angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.**
- **Achten Sie auf ausreichenden Zuleitungsquerschnitt bauseits.**

Das Gerät wird steckerfertig geliefert, ist aber auch für Festanschluss geeignet.

### 10.5.1 Anschluss an eine Schutzkontaktsteckdose

» Stecken Sie den Netzstecker des Gerätes in eine geeignete Schutzkontaktsteckdose.

### 10.5.2 Festanschluss an eine Geräteanschlussdose

**WARNUNG Stromschlag**
**Bei Festanschluss muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Stromnetz getrennt werden können.**

**Sachschaden**
- **Kürzen Sie das Netzanschlusskabel so, dass es direkt zur Geräteanschlussdose führt.**
- **Achten Sie beim Kürzen des Netzanschlusskabels darauf, dass sich das Gerät noch problemlos von der Montagewand abhängen lässt.**

» Kürzen Sie das Netzanschlusskabel, indem Sie den Stecker abschneiden.

» Schließen Sie das Netzanschlusskabel an eine geeignete Geräteanschlussdose an.

# 11. Inbetriebnahme

Das Gerät ist betriebsbereit, sobald Sie es an der Montagewand befestigt und elektrisch angeschlossen haben.

» Entfernen Sie die Schutzfolie von der Bedieneinheit.

# 12. Störungsbehebung

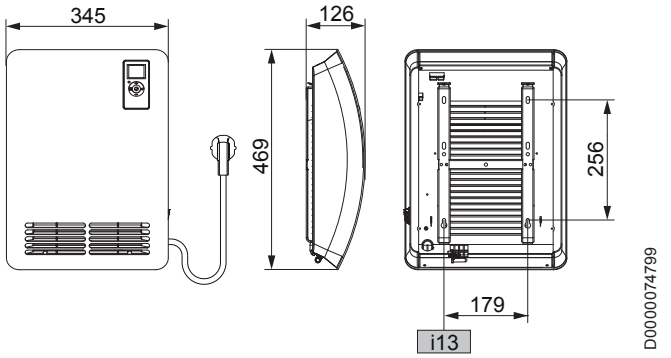
Das Netzanschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.

# 13. Übergabe des Gerätes

Erklären Sie dem Benutzer die Funktionen des Gerätes. Machen Sie ihn besonders auf die Sicherheitshinweise aufmerksam. Überreichen Sie dem Benutzer die Bedienungs- und Installationsanleitung.

# 14. Technische Daten

## 14.1 Maße und Anschlüsse




| | VH Comfort |
|---|---|
| i13 Wandaufhängung | |

## 14.2 Angaben zum Energieverbrauch

Die Produktdaten entsprechen den EU-Verordnungen zur Richtlinie für umweltgerechte Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte (ErP).

| | | **VH Comfort** |
|---|---|---|
| | | 238722 |
| Hersteller | | AEG Haus-technik |
| **Wärmeleistung** | | |
| Nennwärmeleistung $P_{nom}$ | kW | 2,0 |
| Mindestwärmeleistung (Richtwert) $P_{min}$ | kW | 0,0 |
| Maximale kontinuierliche Wärmeleistung $P_{max,c}$ | kW | 2,0 |
| **Hilfsstromverbrauch** | | |
| Bei Nennwärmeleistung $el_{max}$ | kW | 0,000 |
| Bei Mindestwärmeleistung $el_{min}$ | kW | 0,000 |
| Im Bereitschaftszustand $el_{SB}$ | kW | 0,000 |
| **Art der Wärmeleistung/Raumtemperaturkontrolle** | | |
| Einstufige Wärmeleistung, keine Raumtemperaturkontrolle | | - |
| Zwei oder mehr manuell einstellbare Stufen, keine Raumtemperaturkontrolle | | - |
| Raumtemperaturkontrolle mit mechanischem Thermostat | | - |
| Mit elektronischer Raumtemperaturkontrolle | | - |
| Elektronische Raumtemperaturkontrolle und Tageszeitregelung | | - |
| Elektronische Raumtemperaturkontrolle und Wochentagsregelung | | x |
| **Sonstige Regelungsoptionen** | | |
| Raumtemperaturkontrolle mit Präsenzerkennung | | - |
| Raumtemperaturkontrolle mit Erkennung offener Fenster | | x |
| Mit Fernbedienungsoption | | - |
| Mit adaptiver Regelung des Heizbeginns | | x |
| Mit Betriebszeitbegrenzung | | - |
| Mit Schwarzkugelsensor | | - |

## 14.3 Datentabelle

| | | **VH Comfort** |
|---|---|---|
| | | 238722 |
| **Elektrische Daten** | | |
| Anschlussleistung | W | 2000 |
| Phasen | | 1/N/PE |
| Nennspannung | V | ~230 |
| Frequenz | Hz | 50/- |
| **Dimensionen** | | |
| Höhe | mm | 469 |
| Breite | mm | 345 |
| Tiefe | mm | 126 |
| **Gewichte** | | |
| Gewicht | kg | 5,35 |
| **Ausführungen** | | |
| Frostschutzstellung | °C | 7 |
| Schutzart (IP) | | IP24 |
| Schutzklasse | | I |
| Farbe | | alpineweiß |
| **Werte** | | |
| Leistungsstufen | | 2 |
| Einstellbereich | °C | 5 - 30 |
| Betriebsgeräusch | dB(A) | 48 |

**Erreichbarkeit**

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

EHT Haustechnik GmbH
Kundendienst
Fürstenberger Straße 77
37603 Holzminden

Tel. 05531 702-111
Fax 05531 702-95890
info@eht-haustechnik.de

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

**Garantiebedingungen**

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

**Inhalt und Umfang der Garantie**

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

**Garantiedauer**

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

**Inanspruchnahme der Garantie**

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

**Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte**

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

**Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte**

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

### Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

### Entsorgung von Altgeräten in Deutschland

**Geräteentsorgung**
Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

### Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

**REMARQUES PARTICULIÈRES**

**UTILISATION**

**1. Remarques générales ..... 15**
**2. Sécurité ..... 15**
**3. Description de l'appareil ..... 16**
**4. Utilisation ..... 16**
**5. Configuration ..... 17**
**6. Nettoyage, entretien et maintenance ..... 20**
**7. Aide au dépannage ..... 20**

**INSTALLATION**

**8. Sécurité ..... 21**
**9. Description de l'appareil ..... 21**
**10. Montage ..... 21**
**11. Mise en service ..... 22**
**12. Aide au dépannage ..... 22**
**13. Remise de l'appareil au client ..... 22**
**14. Données techniques ..... 22**

**GARANTIE**

**PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE**

# REMARQUES PARTICULIÈRES

- Veuillez tenir les enfants de moins de 3 ans éloignés de l'appareil s'ils ne sont pas sous constante surveillance.
- L'appareil peut être allumé et éteint par des enfants âgés de 3 à 7 ans lorsqu'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité et s'ils ont compris les dangers encourus. La condition préalable est que l'appareil ait été monté comme décrit. Il est interdit aux enfants de 3 à 7 ans de brancher la prise électrique ou d'intervenir sur la régulation de l'appareil.
- L'appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans et plus ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, lorsqu'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité et s'ils ont compris les dangers encourus.
- Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.
- Certaines parties de l'appareil peuvent être très chaudes et causer des brûlures. La présence d'enfants ou de personnes vulnérables requiert une attention particulière.
- Afin d'éviter la surchauffe de l'appareil, veuillez ne pas le couvrir.
- N'installez pas l'appareil directement sous une prise électrique murale.
- En cas de raccordement fixe, l'appareil doit pouvoir être isolé du secteur par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.
- En cas de détérioration ou pour le remplacement du câble d'alimentation, veuillez n'utiliser que des pièces de rechange d'origine, et faire appel à un installateur agréé par le fabricant.
- Fixez l'appareil comme indiqué dans le chapitre « Installation / Montage ».

# UTILISATION

## 1. Remarques générales

Les chapitres « Remarques particulières » et « Utilisation » s'adressent aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.

**Remarque**
**Lisez attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement.**
**Remettez cette notice à tout nouvel utilisateur le cas échéant.**

### 1.1 Consignes de sécurité

#### 1.1.1 Structure des consignes de sécurité

**MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger**
**Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.**
» **Indique les mesures permettant de prévenir le danger.**

#### 1.1.2 Symboles, nature du danger

| Symbole | Nature du danger |
|---|---|
| | Blessure |
| | Électrocution |
| | Brûlure<br>(brûlure, ébouillantement) |

#### 1.1.3 Mentions d'avertissement

| MENTION D'AVERTISSEMENT | Signification |
|---|---|
| DANGER | Caractérise des remarques dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort. |
| AVERTISSEMENT | Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort. |
| ATTENTION | Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves. |

### 1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation

**Remarque**
**Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.**
» **Lisez attentivement les remarques.**

| Symbole | Signification |
|---|---|
| | Dommages matériels<br>(dommages subis par l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement) |
| | Recyclage de l'appareil |

» Ce symbole signale une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

### 1.3 Remarques apposées sur l'appareil

| Symbole | Signification |
|---|---|
| | Ne pas couvrir l'appareil |

### 1.4 Unités de mesure

**Remarque**
**Sauf indication contraire, toutes les cotes sont indiquées en millimètres.**

## 2. Sécurité

### 2.1 Utilisation conforme

Cet appareil est conçu pour le chauffage de pièces d'habitation.

L'appareil est prévu pour une utilisation domestique. Il peut être utilisé sans risque par des personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique, par exemple dans de petites entreprises, à condition que son utilisation soit de même nature.

Tout autre emploi est considéré comme non conforme. Une utilisation conforme de l'appareil implique également le respect de cette notice et de celles des accessoires utilisés.

### 2.2 Consignes de sécurité générales

**AVERTISSEMENT Blessure**
- **Veuillez tenir les enfants de moins de 3 ans éloignés de l'appareil s'ils ne sont pas sous constante surveillance.**
- **L'appareil peut être allumé et éteint par des enfants âgés de 3 à 7 ans lorsqu'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité et s'ils ont compris les dangers encourus. La condition préalable est que l'appareil ait été monté comme décrit. Il est interdit aux enfants de 3 à 7 ans de brancher la prise électrique ou d'intervenir sur la régulation de l'appareil.**
- **L'appareil peut être utilisé par des enfants de 8 ans et plus ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, lorsqu'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité et s'ils ont compris les dangers encourus.**
- **Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ni le nettoyage ni la maintenance relevant de l'utilisateur ne doivent être effectués par des enfants sans surveillance.**

**AVERTISSEMENT Blessure**
**Dans les locaux fermés, la température peut monter rapidement. Si l'appareil est utilisé dans un local de petite taille et que les personnes s'y trouvant ne peuvent pas réguler la température elles-mêmes ni quitter le local, une surveillance permanente est requise.**

**AVERTISSEMENT Brûlure**
**N'utilisez pas l'appareil...**
- **si les distances minimales avec les objets voisins ou autres objets inflammables (par ex. meubles, textiles) ne sont pas respectées.**
- **dans les locaux où existe un risque d'incendie ou d'explosion en raison de la présence de produits chimiques, poussières, gaz ou vapeurs. Aérez suffisamment le local avant de le chauffer.**
- **à proximité immédiate de conduites ou récipients susceptibles de contenir ou de transporter des matériaux inflammables ou explosibles.**
- **si un composant de l'appareil est endommagé, après une chute de l'appareil ou si un dysfonctionnement survient.**

**AVERTISSEMENT Brûlure**
- **Ne placez pas d'objets ou de substances combustibles ou inflammables ni d'isolants thermiques sur l'appareil ou dans sa proximité immédiate.**
- **Veillez à ne jamais bloquer les ouvertures d'arrivée et de sortie d'air.**
- **N'intercalez pas d'objet entre l'appareil et le mur.**

**ATTENTION Brûlure**
**Certaines parties de l'appareil peuvent être très chaudes et causer des brûlures. La présence d'enfants ou de personnes vulnérables requiert une attention particulière.**

**AVERTISSEMENT Surchauffe**
**Afin d'éviter la surchauffe de l'appareil, veuillez ne pas le couvrir.**

**Dommages matériels**
- **Veillez à ce que le câble d'alimentation ne se trouve pas contre l'appareil.**
- **Ne montez pas sur l'appareil.**
- **N'utilisez pas l'appareil à l'extérieur.**

## 2.3 Label de conformité

Voir la plaque signalétique sur l'appareil.

# 3. Description de l'appareil

Cet appareil est un appareil mural de chauffage électrique direct destiné aux bureaux ou ateliers, cuisines, salles de bains et locaux similaires.

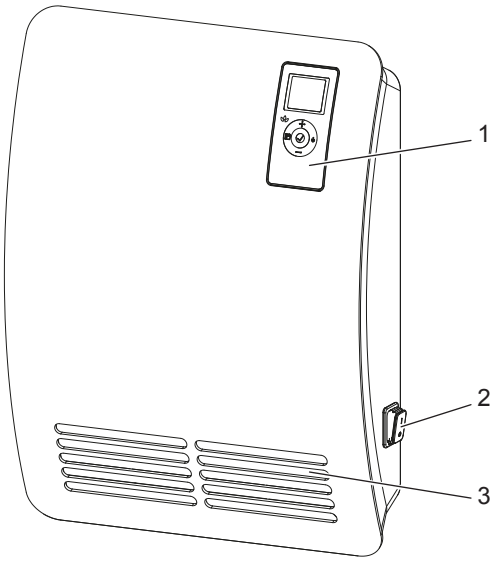
Le ventilateur silencieux capte l'air ambiant qui est ensuite chauffé par le système de chauffe à fil nu puis soufflé uniformément par le conduit d'air chaud et la grille de sortie d'air chaud située en-dessous.

Lorsque la température ambiante de consigne est atteinte, elle est maintenue par un chauffage intermittent.

### Protection contre la surchauffe

L'appareil est muni d'un limiteur de sécurité destiné à couper le chauffage en cas de surchauffe. Une fois la cause éliminée, l'appareil se remet en marche après quelques minutes (temps de refroidissement).

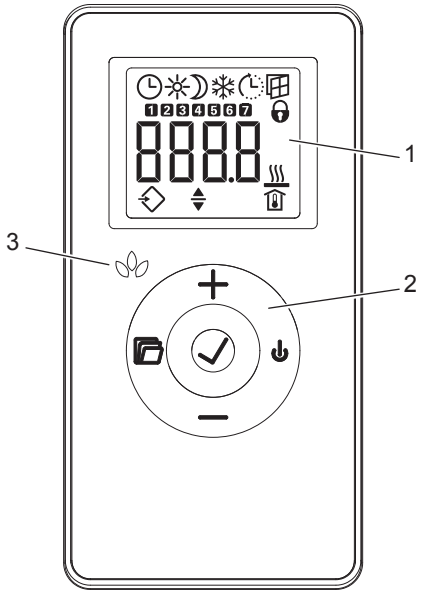
# 4. Utilisation




1 Unité de commande
2 Interrupteur principal
3 Ouverture de refoulement d'air

## 4.1 Unité de commande

La commande s'effectue à l'aide de l'unité de commande qui est logée dans la façade en haut à droite.




1 Affichage
2 Module de commande
3 Affichage mode Silence avec niveau de chauffe de 1000 W

### 4.1.1 Module de commande

| Touche | Dénomination | Description |
|---|---|---|
| ⏻ | Touche « veille » | Allumer l'unité de commande ;<br>Mise en position veille de l'unité de commande et du convecteur |
| ✓ | Touche « OK » | Sélection ;<br>Confirmation des réglages |
| ▣ | Touche « Menu » | Appeler et quitter les menus |
| + | Touche « + » | Accès aux rubriques des menus ;<br>Modification des réglages |
| – | Touche « – » | Accès aux rubriques des menus ;<br>Modification des réglages |

### 4.1.2 Affichage

En l'absence d'action de l'utilisateur pendant 20 secondes, le rétro-éclairage s'éteint. Appuyez sur une touche quelconque pour réactiver le rétro-éclairage.

#### Symboles

| Symbole | Description |
|---|---|
| | Horloge :<br>Affichage de l'heure actuelle ou d'une heure de démarrage programmée |
| | Programme de temporisation activé :<br>L'appareil chauffe en fonction du programme de temporisation en cours. |
| | Mode confort :<br>L'appareil régule à la température de confort préréglée. Par défaut : 21 °C. Conserver ce réglage pour une température ambiante de confort en présence des occupants. |
| | Mode réduit :<br>L'appareil régule à la température réduite préréglée. Par défaut : 18 °C. Utilisez ce réglage la nuit ou lorsque les occupants s'absentent plusieurs heures. |
| | Protection hors gel :<br>L'appareil maintient la température ambiante à 7 °C. Utilisez ce réglage pour la protection hors gel d'un local inutilisé. |
| | Démarrage adapté :<br>Lorsque le programme de temporisation est activé, l'heure de démarrage du convecteur est adaptée en fonction de la durée nécessaire pour atteindre la température ambiante de consigne à l'heure programmée.<br>Condition requise : la fonction « démarrage adapté » est activée (voir chapitre « Réglages / Menu principal »). |
| | Détection de fenêtre ouverte :<br>Pour éviter de consommer de l'énergie inutilement lors de l'aération des pièces, l'appareil passe automatiquement en mode protection hors gel pendant une heure lorsqu'une fenêtre est ouverte. L'icône « Détection de fenêtre ouverte » clignote. Vous pouvez quitter le mode protection hors gel après l'aération en activant manuellement une des touches « + » ou « OK ». L'appareil chauffe de nouveau le local jusqu'à atteindre la température ambiante de consigne préréglée.<br>Condition requise : La détection de fenêtre ouverte est activée (voir chapitre « Réglages / Menu principal »). |
| | Verrouillage des commandes :<br>L'interface utilisateur est bloquée. |
| | Chauffage actif :<br>L'appareil chauffe pour maintenir la température ambiante de consigne préréglée. |
| | Affichage de la température ambiante |
| | Paramètre modifiable :<br>Le paramètre affiché peut être modifié à l'aide des touches « + » ou « – ». |
| 1 ... 7 | Jours de la semaine :<br>1 = lundi, 2 = mardi… 7 = dimanche |

## 4.2 Mise en marche et arrêt de l'appareil

**Remarque**
**Lors de la première mise en service ou suite à un arrêt de fonctionnement prolongé, des odeurs peuvent se dégager temporairement.**

L'appareil est prêt à fonctionner dès qu'il a été fixé au mur et branché sur une prise secteur.

» Allumez ou éteignez l'appareil en actionnant l'interrupteur situé sur le côté droit.

» En cas d'inutilisation prolongée (pendant l'été par exemple), éteignez l'appareil.

Les paramétrages restent conservés lorsque l'appareil est éteint ou lors d'une coupure de courant. Cet appareil possède une certaine autonomie permettant de conserver le jour de la semaine et l'heure actuels pendant plusieurs heures.

**Remarque**
**Lorsque l'appareil est demeuré arrêté longtemps alors que le programme de temporisation était activé, il vous sera demandé de procéder à un nouveau réglage de l'heure et du jour de la semaine. Sinon, l'appareil fonctionnera en mode confort jusqu'à ce que ce réglage soit effectué.**

## 4.3 Mode veille

**Dommages matériels**
**En mode veille, le chauffage ne se met jamais en marche. La protection hors gel n'est pas assurée.**

» Pour allumer l'unité de commande, appuyez sur la touche « Veille ». L'affichage standard apparaît.

» Pour que l'unité de commande et le convecteur passent en mode veille, appuyez sur la touche « Veille ». L'écran affiche « ---- ».

# 5. Configuration

## 5.1 Verrouillage des commandes

Pour verrouiller ou déverrouiller l'unité de commande, maintenez les touches « + » et « – » enfoncées pendant 5 secondes.

## 5.2 Affichage par défaut

D0000075500

L'écran par défaut reste affiché en permanence. Si vous vous trouvez dans le menu et n'effectuez aucune commande pendant 20 secondes, l'appareil repasse automatiquement à l'affichage par défaut.

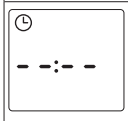
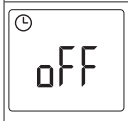
Celui-ci indique la température ambiante de consigne en cours ainsi que l'icône « Paramètre modifiable ». Vous pouvez modifier cette température de consigne à l'aide des touches « + » et « – ».

Lorsque la température ambiante de consigne correspond à la valeur préréglée pour la température de confort ou réduite, l'icône correspondant au mode de fonctionnement s'affiche dans la barre de menu (confort ou réduit).

La température ambiante de consigne peut également être modifiée manuellement lorsque le programme de temporisation est activé. La température ambiante de consigne est maintenue jusqu'à la fin de la plage horaire programmée.

## 5.3 Menu principal

Pour accéder au menu principal, appuyez brièvement sur la touche « Menu ». Vous pouvez alors accéder aux rubriques suivantes :

| Affichage | Description |
|---|---|
|  | Réglage du jour de la semaine et de l'heure |
| | Réglage de la température de confort<br>La température de confort doit être supérieure d'au moins 0,5 °C par rapport à la température réduite. |
| | Réglage de la température réduite |
| | Activation /désactivation de la fonction « Détection de fenêtre ouverte » |
|  | Sélection ou désactivation (off) du programme de temporisation (Pro1, Pro2, Pro3, Pro4) |
| | Activation / désactivation de la fonction « Démarrage adapté » |
| | Réglage du mode Silence<br>Lo = allure de chauffe de base silencieuse de 1000 W<br>Hi = allure de chauffe rapide et puissante de 2000 W |

Si vous souhaitez modifier les valeurs d'une rubrique de menu, appelez celle-ci à l'aide des touches « + » et « – ». Appuyez sur la touche « OK ».

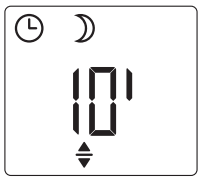
La modification par les touches « + » et « – » est possible si l'icône « Paramètre modifiable » est affichée. Appuyez sur la touche « OK » pour enregistrer le réglage.

Pour quitter le menu principal, appuyez sur la touche « Menu ». L'affichage standard apparaît.

### 5.3.1 Minuterie de 120 minutes

La minuterie de 120 minutes vous permet d'activer le mode confort pendant une période sélectionnée de 120 minutes maximum. Durant la période programmée, l'appareil chauffe à la température de confort préréglée. L'appareil fonctionne ensuite en mode réduit.

Si vous désirez utiliser la minuterie de 120 minutes, sélectionnez le programme de temporisation Pro4 dans le menu principal.



D0000075531

L'écran par défaut indique la durée réglée en minutes ainsi que l'icône « Paramètre modifiable ». Vous pouvez régler la durée de votre choix, entre 10 et 120 minutes, avec les touches « + » et « – ».

Appuyez sur la touche « OK » pour activer la minuterie. L'appareil commute sur le mode confort jusqu'à écoulement de la durée programmée. L'affichage de la minuterie clignote durant ce temps.

Maintenez la touche « OK » appuyée pendant plus de 3 secondes pour interrompre la minuterie.

Le temps programmé écoulé, l'appareil revient automatiquement au mode réduit.

### 5.3.2 Mode silence

Vous pouvez choisir l'une des deux puissances de chauffage suivantes correspondant à une vitesse respective du ventilateur.

#### Allure de chauffe de base

Réglez « Lo » pour le mode Silence dans le menu principal. L'appareil chauffe à un niveau de chauffe de 1000 W avec une vitesse du ventilateur réduite. La LED sur l'unité de commande est allumée en vert.

**Remarque**

**Ne faites pas fonctionner l'appareil à l'allure de chauffe de base lorsque le local dans lequel il est installé est très froid.**

» **Pour assurer un fonctionnement normal de l'appareil dans un local fortement refroidi, sélectionnez l'allure de chauffe rapide.**

#### Allure de chauffe rapide

Réglez « Hi » pour le mode Silence dans le menu principal. L'appareil chauffe à un niveau de chauffe de 2000 W avec une grande vitesse du ventilateur.

Optez pour l'allure de chauffe rapide à forte puissance pour chauffer rapidement un local froid à la température réglée. Réglez ensuite l'allure de chauffe de base à nouveau.

Lorsque la température ambiante souhaitée est atteinte, elle est maintenue par l'appareil qui chauffe temporairement.

## 5.4 Menu de paramétrage

| Affichage | Description |
|---|---|
| I1-I2 | Valeurs réelles |
| Pro1-Pro3 | Programmes de temporisation |
| P1-P5 | Paramètres |

Dans le menu de paramétrage, vous pouvez accéder aux valeurs réelles, définir des programmes de temporisation et divers paramètres.

Pour accéder au menu de paramétrage, maintenez la touche « Menu » appuyée. La valeur réelle I1 s'affiche après 3 secondes env.

Vous pouvez naviguer entre les différentes valeurs réelles et entre les différents programmes et paramètres à l'aide des touches « + » et « – ».

Pour quitter le menu de paramétrage, appuyez sur la touche « Menu ». L'affichage standard apparaît.

### 5.4.1 Valeurs réelles

Vous pouvez accéder aux valeurs réelles suivantes :

| Affichage | Description | Unité |
|---|---|---|
| I1 | Valeur réelle de la température ambiante | [°C] \| [°F] |
| I2 | Temps de chauffe relatif<br>(le paramètre P5 permet de réinitialiser ce compteur) | [h] |

**Remarque**

**Le compteur du temps de chauffe relatif (I2) additionne le temps pendant lequel l'appareil a effectivement chauffé, en heures pleines. Lorsque l'appareil est éteint, les phases de chauffe inférieures à 60 minutes ne sont pas comptées.**

### 5.4.2 Programmes de temporisation

Vous disposez de trois programmes de temporisation. Les programmes Pro1 et Pro2 sont préconfigurés en usine. Vous pouvez définir le programme Pro3 selon vos besoins personnels.

| Affichage | Description |
|---|---|
| Pro1 | Programme « tous les jours »<br>- répétition : du lundi au dimanche |
| Pro2 | Programme « jours ouvrables »<br>- répétition : du lundi au vendredi |
| Pro3 | Programme « personnalisé »<br>- jusqu'à 14 phases de confort en configuration libre |

**Remarque**
**Si vous désirez utiliser un programme de temporisation, vous devez choisir le programme qui vous convient dans le menu principal (voir chapitre « Réglages / Menu principal »).**

**Remarque**
**Lors de la programmation, assurez-vous que l'heure et le jour de la semaine en cours sont corrects.**

**Remarque**
**La remarque suivante est valable pour chacun des programmes (Pro1, Pro2, Pro3) :**
**si la plage programmée se termine après 23 h 59, l'horaire de fin sera automatiquement reporté sur le jour suivant. La plage de confort sera maintenue après minuit et se terminera le lendemain à l'heure programmée.**

#### Programmes Pro1 et Pro2

Les programmes Pro1 et Pro2 permettent de définir les horaires de démarrage et de fin du fonctionnement en mode confort. Durant cette période, l'appareil chauffe à la température de confort préréglée. En dehors de cette plage, il fonctionne en mode réduit. Vous pouvez ainsi programmer une phase confort et une phase de fonctionnement à température réduite pour tous les jours de la semaine (Pro1) ou tous les jours ouvrables (Pro2).

La configuration usine est la suivante :

- de 08 h 00 à 22 h 00 : mode confort
- de 22 h 00 à 08 h 00 : mode réduit

**Remarque**
**Si le programme Pro2 est activé, l'appareil fonctionne exclusivement en mode réduit pendant le weekend.**

Procédez comme suit pour adapter les programmes Pro1 et Pro2 à vos besoins :

» Dans le menu de paramétrage, appelez le programme souhaité à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
L'heure de départ du mode confort s'affiche.
» Programmez l'heure de départ souhaitée à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
L'heure de fin du mode confort s'affiche.
» Programmez l'heure de fin souhaitée à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK » pour enregistrer ces horaires.

#### Programme Pro3

Avec le programme Pro3, vous pouvez définir jusqu'à 14 plages horaires de mode confort séparées, celles-ci se répétant à l'identique d'une semaine sur l'autre.

Procédez comme suit pour paramétrer une plage horaire du programme Pro3 :

» Dans le menu de paramétrage, appelez le programme Pro3 à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
L'écran affiche « 3--- ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
L'écran affiche un jour / un groupe de jours de la semaine.
» Définissez le jour / le groupe de jours de la semaine souhaité à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
L'heure de départ du mode confort s'affiche.
» Programmez l'heure de départ souhaitée à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
L'heure de fin du mode confort s'affiche.
» Programmez l'heure de fin souhaitée à l'aide des touches « + » et « – ».
» Appuyez sur la touche « OK ».
La plage de confort « 3-01 » est paramétrée.
» Pour paramétrer une plage horaire confort supplémentaire, choisissez l'affichage « 3--- » à l'aide des touches « + » et « – » dans le programme Pro3. Procédez ensuite comme décrit plus haut.

**Remarque**
**Activez le paramètre P4 pour réinitialiser les phases confort programmées.**
» **Notez que tous les programmes de temporisation (Pro1, Pro2, Pro3) sont réinitialisés à leur configuration d'origine par l'activation du paramètre P4.**

### 5.4.3 Paramètres

Vous pouvez accéder aux paramètres suivants pour modification :

| Affichage | Description | Options |
|---|---|---|
| P1 | Décalage température ambiante | ±3 °C \| ±5 °F |
| P2 | Format de l'heure | 12 h \| 24 h |
| P3 | Unité de température | °C \| °F |
| P4 | Réinitialisation du programme de temporisation (Pro1, Pro2, Pro3) | on \| off |
| P5 | Réinitialisation du temps de chauffe relatif | on \| off |

Si vous souhaitez modifier la valeur d'un paramètre, appelez celui-ci à l'aide des touches « + » et « – ». Appuyez sur la touche « OK ».

La modification de la valeur à l'aide des touches « + » et « – » n'est possible que si l'icône « Paramètre modifiable » est affichée. Appuyez sur la touche « OK » pour enregistrer la valeur paramétrée.

#### P1: Décalage température ambiante

Une répartition irrégulière de la température dans le local peut être à l'origine d'un écart entre la température réelle I1 et celle que vous mesurez. Pour compenser cet écart, le paramètre P1 vous permet de définir un décalage par rapport à la température ambiante de ±3 °C.

Exemple : L'appareil affiche I1 = 21 °C. Vous avez mesuré une température de 20 °C. L'écart constaté est de 1 °C.

» Pour compenser cet écart, vous devez définir un décalage de P1 = -1.

**P2: Format de l'heure**

Le paramètre P2 vous permet de définir le format horaire sur 12 ou 24 heures.

**P3: Unité de température**

Avec le paramètre P3, il est possible de définir l'unité d'affichage de la température ambiante : degrés Celsius [°C] ou degrés Fahrenheit [°F].

**P4: Réinitialisation des programmes de temporisation**

En activant le paramètre P4, vous réinitialisez tous les programmes de temporisation (Pro1, Pro2, Pro3) à leur configuration d'origine.

**P5: Réinitialisation du temps de chauffe relatif**

En activant le paramètre P5, vous réinitialisez le compteur du temps de chauffe relatif (I2).

# 6. Nettoyage, entretien et maintenance

Cet appareil ne contient aucune pièce nécessitant une maintenance par l'utilisateur.

**Dommages matériels**

- **Ne vaporisez pas de nettoyant en spray dans la fente de passage d'air.**
- **Évitez toute pénétration d'humidité dans l'appareil.**

- Si une légère coloration brune apparait sur l'enveloppe de l'appareil, éliminez-la en frottant avec un chiffon humide.
- Nettoyez l'appareil avec des produits d'entretien usuels lorsqu'il a refroidi. Évitez les produits d'entretien abrasifs et corrosifs.

# 7. Aide au dépannage

| Problème | Cause | Remède |
|---|---|---|
| Le local n'est pas suffisamment chauffé. L'appareil n'est pas chaud. | La température réglée sur l'appareil est trop basse. | Contrôlez la température réglée sur l'appareil. Adaptez le réglage si nécessaire. |
| | Pas d'alimentation électrique. | Contrôlez la position de l'interrupteur principal, ainsi que le disjoncteur différentiel et le disjoncteur de l'installation domestique. |
| Le local n'est pas suffisamment chauffé bien que l'appareil soit chaud. | Surchauffe. Le limiteur de sécurité limite la puissance de chauffe. | Éliminez la cause (encrassement ou obstacles à l'entrée ou à la sortie d'air). Respectez les distances minimales ! |
| | La puissance de l'appareil ne permet pas de couvrir les besoins de chaleur du local. | Éliminez les pertes calorifiques (fermez les fenêtres et les portes. Évitez les aérations permanentes.) |
| Le local est trop chaud. | La température réglée sur l'appareil est trop élevée. | Contrôlez le réglage de température ambiante. Adaptez le réglage si nécessaire. |
| La détection de fenêtre ouverte ne réagit pas. | L'appareil ne détecte pas clairement la chute de température provoquée par l'aération. (La détection de fenêtre ouverte présuppose une température ambiante stable.) | Après réglage de l'appareil, attendez que la température ambiante se soit stabilisée. |
| | | Évitez la présence d'obstacles entravant la circulation d'air entre l'appareil et le local. |
| | | Mettez manuellement l'appareil en mode veille tout le temps de l'aération. |
| | La détection de fenêtre ouverte n'est pas activée. | Activez la détection de fenêtre ouverte dans le menu principal. |
| La fonction « Démarrage adapté » n'agit pas comme prévu. | Cette fonction n'a d'effet que si un programme de temporisation est activé. | Utilisez les programmes de temporisation pour obtenir un confort optimal. |
| | La température ambiante fluctue fortement / la procédure d'apprentissage n'est pas finalisée. | Attendez quelques jours que le système se soit stabilisé. |
| | La fonction « Démarrage adapté » n'est pas activée. | Activez la fonction « Démarrage adapté » dans le menu principal. |
| L'écran affiche « Err » ou « E... ». | Une erreur interne a été détectée. | Veuillez en informer votre installateur. |

Appelez votre installateur si vous ne réussissez pas à résoudre le problème. Pour obtenir une aide efficace et rapide, communiquez-lui le numéro indiqué sur la plaque signalétique (000000-0000-000000).

# INSTALLATION

## 8. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations de cet appareil doivent exclusivement être confiées à un installateur.

### 8.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de fonctionnement de l'appareil que si les accessoires et pièces de rechange utilisés sont d'origine.

**AVERTISSEMENT Électrocution**
**Lors de l'installation de l'appareil de chauffage dans des locaux avec baignoire ou douche, veillez à respecter la zone de protection selon les prescriptions VDE 0100, partie 701, en conformité avec les indications de la plaque signalétique de l'appareil.**

**ATTENTION Brûlure**
- **Ne fixez l'appareil que sur une paroi verticale capable de résister au moins à une température de 85 °C.**
- **Respectez les distances minimales d'espacement avec les objets avoisinants.**

**Dommages matériels**
- **En cas de branchement sur une prise de courant, veillez à ce que celle-ci soit facilement accessible une fois l'appareil installé.**
- **N'installez pas l'appareil directement sous une prise électrique murale.**
- **Veillez à ce que le câble d'alimentation ne soit en contact avec aucune pièce de l'appareil.**

### 8.2 Prescriptions, normes et réglementations

**Remarque**
**Respectez toutes les prescriptions et réglementations nationales et locales en vigueur.**

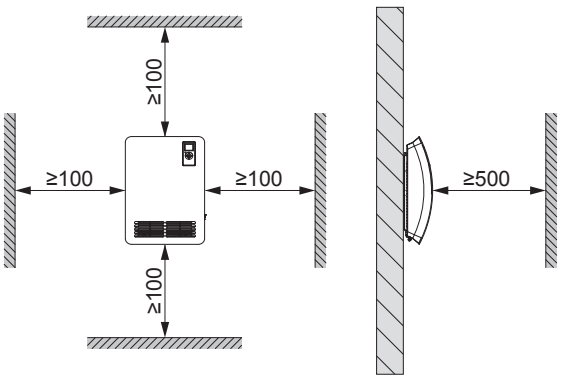
## 9. Description de l'appareil

### 9.1 Fournitures

Sont fournis avec l'appareil :
- Support mural (accroché à l'appareil)

## 10. Montage

### 10.1 Distances minimales

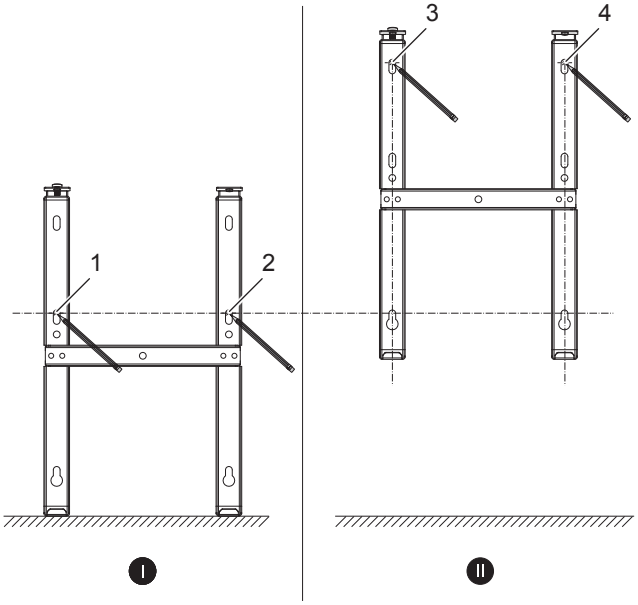



D0000074797

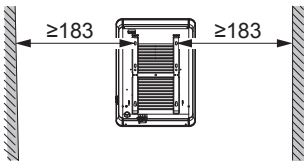
### 10.2 Montage du support mural

L'appareil est prévu pour une pose murale à l'aide du support fourni.

**Remarque**
- **Le support mural peut servir de gabarit de pose. Il permet de respecter la distance nécessaire par rapport au sol.**
- **Si le sol est irrégulier ou incliné, utilisez un niveau.**



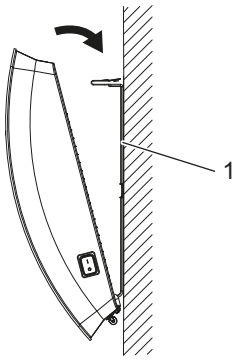

D0000072159




D0000074798

» Décrochez le support mural de l'appareil.
» Posez le support mural horizontalement au sol en le centrant. Tracez les perçages 1 et 2.
» Relevez le support mural de sorte que ses trous de fixation inférieurs coïncident avec les traçages que vous venez de pratiquer sur le mur.
» Repérez les perçages 3 et 4 sur le mur.
» Percez les 4 trous de fixation sur les 4 repères.
» Fixez le support mural à l'aide d'un matériel de fixation adéquat (vis, chevilles). Les trous oblongs verticaux permettent de compenser un trou de fixation décentré.

## 10.3 Pose de l'appareil



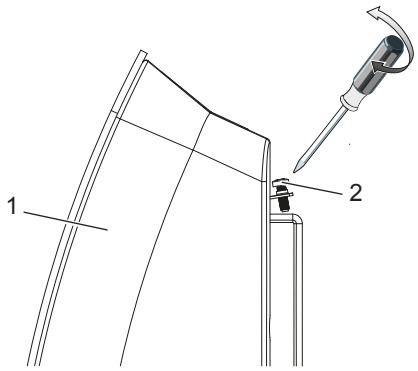

D0000074794

1 Support mural

» Accrochez l'appareil en introduisant ses fentes situées dans la face arrière sur les languettes inférieures du support mural.

» Basculez l'appareil en position verticale.

» Appuyez l'appareil en direction du mur jusqu'à entendre l'enclenchement des deux languettes-ressort du support.




D0000074795

1 Appareil
2 Vis d'arrêt

» Sécurisez l'appareil contre tout décrochage involontaire en serrant la vis d'arrêt fournie sur le côté gauche ou droit du support.

## 10.4 Démontage de l'appareil

» Déposez la vis d'arrêt du support mural.

» Déposez l'appareil en appuyant vers le bas sur les languettes ressort du support.

» Basculez l'appareil vers l'avant et soulevez-le légèrement de manière à le dégager des languettes inférieures du support.

## 10.5 Raccordement électrique

**AVERTISSEMENT Électrocution**
- **Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation électriques conformément aux prescriptions.**
- **Il est interdit d'effectuer une installation avec un câble de raccordement électrique fixe.**

**Dommages matériels**
- **Tenez compte des indications de la plaque signalétique. La tension indiquée doit correspondre à la tension du secteur.**
- **Veillez à ce que les câbles d'arrivée installés sur le site présentent des sections suffisantes.**

L'appareil est livré prêt à connecter, mais il peut également disposer d'un raccordement fixe.

### 10.5.1 Raccordement à une prise secteur avec terre

» Branchez la fiche d'alimentation de l'appareil dans une prise secteur avec terre adaptée.

### 10.5.2 Connexion fixe à une boîte de raccordement

**AVERTISSEMENT Électrocution**
**En cas de raccordement fixe, l'appareil doit pouvoir être déconnecté du secteur sur tous les pôles par un dispositif de coupure ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.**

**Dommages matériels**
- **Raccourcissez le câble d'alimentation pour qu'il mène directement à la boîte de raccordement.**
- **Lors du raccourcissement du câble d'alimentation, assurez-vous de pouvoir encore décrocher facilement l'appareil du mur.**

» Pour raccourcir le câble d'alimentation, coupez la fiche.

» Raccordez le câble d'alimentation à une boîte de raccordement adaptée.

# 11. Mise en service

L'appareil est prêt à fonctionner dès qu'il a été fixé au mur et raccordé au secteur.

» Retirez le film de protection de l'unité de commande.

# 12. Aide au dépannage

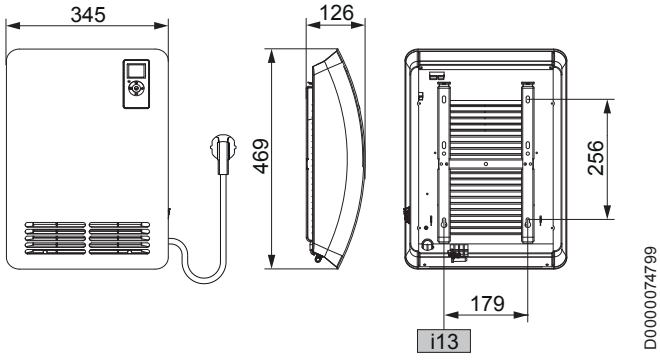
En cas de détérioration ou pour le remplacement du câble d'alimentation, veuillez n'utiliser que des pièces de rechange d'origine, et faire appel à un installateur agréé par le fabricant.

# 13. Remise de l'appareil au client

Expliquez les différentes fonctions de l'appareil à l'utilisateur. Attirez particulièrement son attention sur les consignes de sécurité. Remettez les instructions d'utilisation et d'installation à l'utilisateur.

# 14. Données techniques

## 14.1 Cotes et raccordements




D0000074799

| | VH Comfort |
|---|---|
| i13 Support mural | |

## 14.2 Indications relatives à la consommation énergétique

Les caractéristiques du produit sont conformes aux prescriptions de la directive UE sur l'écoconception applicable aux produits liés à l'énergie (ErP).

| | | **VH Comfort** |
|---|---|---|
| | | 238722 |
| Fabricant | | AEG Haus-technik |
| **Puissance calorifique** | | |
| Puissance calorifique nominale $P_{nom}$ | kW | 2,0 |
| Puissance calorifique minimale (indicative) $P_{min}$ | kW | 0,0 |
| Puissance calorifique maximale en continu $P_{max,c}$ | kW | 2,0 |
| **Consommation courant auxiliaire** | | |
| À la puissance calorifique nominale $el_{max}$ | kW | 0,000 |
| À la puissance calorifique minimale $el_{min}$ | kW | 0,000 |
| En veille $el_{SB}$ | kW | 0,000 |
| **Type de puissance calorifique / contrôle de la température ambiante** | | |
| Puissance calorifique mono allure, pas de contrôle de la température ambiante | | - |
| Une ou deux allures de chauffe réglables manuellement, pas de contrôle de la température ambiante | | - |
| Contrôle de la température ambiante par thermostat mécanique | | - |
| Avec contrôle de la température ambiante électronique | | - |
| Contrôle de la température ambiante électronique et régulation en fonction de l'heure | | - |
| Contrôle de la température ambiante électronique et régulation en fonction du jour de la semaine | | x |
| **Autres options de régulation** | | |
| Contrôle de la température ambiante avec détection de présence | | - |
| Contrôle de la température ambiante avec détection de fenêtre ouverte | | x |
| Avec option de commande à distance | | - |
| Avec démarrage adapté du chauffage | | x |
| Avec limitation du temps de fonctionnement | | - |
| Avec sonde de température sphérique à boule noire | | - |

## 14.3 Tableau des données

| | | **VH Comfort** |
|---|---|---|
| | | 238722 |
| **Données électriques** | | |
| Puissance raccordée | W | 2000 |
| Phases | | 1/N/PE |
| Tension nominale | V | ~230 |
| Fréquence | Hz | 50/- |
| **Dimensions** | | |
| Hauteur | mm | 469 |
| Largeur | mm | 345 |
| Profondeur | mm | 126 |
| **Poids** | | |
| Poids | kg | 5,4 |
| **Versions** | | |
| Position protection antigel | °C | 7 |
| Indice de protection (IP) | | IP24 |
| Classe de protection | | I |
| Couleur | | blanc alpin |
| **Valeurs** | | |
| Niveaux de puissance | | 2 |
| Plage de réglage | °C | 5 - 30 |
| Bruits de fonctionnement | dB(A) | 48 |

## Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s’appliquent pas aux appareils achetés hors d’Allemagne. Au contraire, c’est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n’accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D’éventuelles garanties accordées par l’importateur restent inchangées.

## Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l’élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

**BIJZONDERE INFO**

**BEDIENING**

**1. Algemene aanwijzingen ..... 26**
**2. Veiligheid ..... 26**
**3. Toestelbeschrijving ..... 27**
**4. Bediening ..... 27**
**5. Instellingen ..... 28**
**6. Reiniging, verzorging en onderhoud ..... 31**
**7. Problemen verhelpen ..... 31**

**INSTALLATIE**

**8. Veiligheid ..... 32**
**9. Toestelbeschrijving ..... 32**
**10. Montage ..... 32**
**11. Ingebruikname ..... 33**
**12. Storingen verhelpen ..... 33**
**13. Overdracht van het toestel ..... 33**
**14. Technische gegevens ..... 33**

**GARANTIE**

**MILIEU EN RECYCLING**

# BIJZONDERE INFO

- Houd kinderen jonger dan 3 jaar uit de buurt van het toestel, wanneer er niet voortdurend toezicht is.
- Het toestel kan door kinderen van 3 tot 7 jaar worden in- en uitgeschakeld, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Voorwaarde hiervoor is dat het toestel gemonteerd is, zoals beschreven. Kinderen van 3 tot 7 jaar mogen de stekker niet in het stopcontact steken en mogen het toestel niet regelen.
- Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel getraind zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben.
- Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.
- Delen van het toestel kunnen zeer heet worden en verbrandingen veroorzaken. Wanneer er kinderen en hulpbehoevenden aanwezig zijn, is extra voorzichtigheid geboden.
- Dek het toestel niet af om oververhitting van het toestel te vermijden.
- Plaats het toestel niet direct onder een stopcontact.
- Bij een vaste aansluiting moet het toestel met een afstand van ten minste 3 mm op alle polen van de netaansluiting kunnen worden losgekoppeld.
- De stroomkabel mag bij beschadiging of vervanging alleen worden vervangen door een origineel onderdeel en door een installateur die daartoe door de fabrikant gemachtigd is.
- Monteer het toestel zoals beschreven in het hoofdstuk “Installatie/montage”.

# BEDIENING

## 1. Algemene aanwijzingen

De hoofdstukken “Bijzondere aanwijzingen” en “Bediening” zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en de installateur.

Het hoofdstuk “Installatie” is bedoeld voor de installateur.

**Info**
**Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze.**
**Overhandig de handleiding zo nodig aan een volgende gebruiker.**

### 1.1 Veiligheidsaanwijzingen

#### 1.1.1 Opbouw veiligheidsinstructies

**TREFWOORD Soort gevaar**
**Hier worden de mogelijke gevolgen vermeld, wanneer de veiligheidsinstructies genegeerd worden.**
» **Hier staan maatregelen om gevaren te voorkomen.**

#### 1.1.2 Symbolen, soort gevaar

| Symbool | Soort gevaar |
|---|---|
| | Letsel |
| | Elektrische schok |
| | Verbranding<br>(verbranding, verschroeiing) |

#### 1.1.3 Trefwoorden

| TREFWOORD | Betekenis |
|---|---|
| GEVAAR | Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden. |
| WAARSCHUWING | Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden. |
| VOORZICHTIG | Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht genomen worden. |

### 1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie

**Info**
**Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.**
» **Lees de aanwijzingen grondig door.**

| Symbool | Betekenis |
|---|---|
| | Materiële schade<br>(toestel-, gevolg-, milieuschade) |
| | Het toestel afdanken |

» Dit symbool geeft aan dat u iets doen moet. De vereiste handelingen worden stap voor stap beschreven.

### 1.3 Info op het toestel

| Symbool | Betekenis |
|---|---|
| | Toestel niet afdekken |

### 1.4 Meeteenheden

**Info**
**Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.**

## 2. Veiligheid

### 2.1 Reglementair gebruik

Het toestel is bestemd voor het verwarmen van woonruimten.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan op een veilige manier bediend worden door ongeschoolde personen. Het toestel kan ook buiten het huishouden gebruikt worden, bijv. in een klein bedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

Elk ander gebruik dat verder gaat dan wat hier wordt omschreven, geldt als niet-reglementair. Onder reglementair gebruik valt ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.

### 2.2 Algemene veiligheidsaanwijzingen

**WAARSCHUWING Letsel**
- **Houd kinderen jonger dan 3 jaar uit de buurt van het toestel, wanneer er niet voortdurend toezicht is.**
- **Het toestel kan door kinderen van 3 tot 7 jaar worden in- en uitgeschakeld, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel geïnstrueerd zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Voorwaarde hiervoor is dat het toestel gemonteerd is, zoals beschreven. Kinderen van 3 tot 7 jaar mogen de stekker niet in het stopcontact steken en mogen het toestel niet regelen.**
- **Het toestel kan door kinderen vanaf 8 jaar, alsmede door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel getraind zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben.**
- **Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.**

**WAARSCHUWING Letsel**
**In gesloten ruimtes kunnen snel hoge temperaturen ontstaan. Wanneer het toestel in een kleine ruimte in werking wordt gesteld en de daar aanwezige personen niet zelfstandig het toestel kunnen regelen of de ruimte kunnen verlaten, moet worden gezorgd voor voortdurend toezicht.**

**WAARSCHUWING verbranding**
**Gebruik het toestel niet ...**
- **Wanneer de afstand tot naastliggende voorwerpen of overige brandbare materialen (bijv. meubels, textiel) kleiner is dan de minimaal voorgeschreven afstand.**
- **in ruimtes waar door chemicaliën, stof, gassen of dampen gevaar voor brand of explosies bestaat. Ventileer de ruimte voldoende voordat deze verwarmd wordt.**
- **In de onmiddellijke omgeving van leidingen of containers met brandbare of explosieve stoffen.**
- **Wanneer een toestelmodule is beschadigd, het toestel is gevallen of er reeds een storing is.**

**WAARSCHUWING verbranding**
- **Leg geen brandbare, ontvlambare of warmte-isolerende voorwerpen of stoffen op het toestel of in de onmiddellijke omgeving van het toestel.**
- **Let erop dat luchttoevoer en -afvoer niet geblokkeerd worden.**
- **Steek geen voorwerpen tussen het toestel en de wand.**

**VOORZICHTIG verbranding**
**Delen van het toestel kunnen zeer heet worden en verbrandingen veroorzaken. Wanneer er kinderen en hulpbehoevenden aanwezig zijn, is extra voorzichtigheid geboden.**

**WAARSCHUWING oververhitting**
**Dek het toestel niet af om oververhitting van het toestel te vermijden.**

**Materiële schade**
- **Let erop dat de aansluitkabel niet tegen het toestel ligt.**
- **Gebruik het toestel niet als trapje.**
- **Gebruik het toestel niet in de openlucht.**

## 2.3 Keurmerk

Zie het typeplaatje op het toestel.

# 3. Toestelbeschrijving

Het toestel is een aan de wand bevestigd elektrisch convectieverwarmingstoestel, bijv. voor werkruimten, keukens, badkamers en dergelijke.

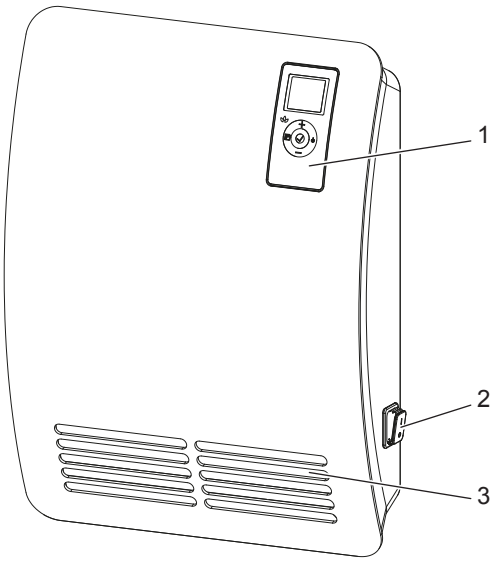
De geluidsarme ventilator zuigt de omgevingslucht aan die dan door het verwarmingselement met blanke draad wordt verwarmd en door het warmeluchtkanaal en het aan de onderzijde bevestigde warmeluchtafvoerrooster gelijkmatig eruit stroomt.

Wanneer de ingestelde kamertemperatuur bereikt is, wordt deze temperatuur aangehouden door herhaaldelijk op te warmen.

### Oververhittingsbeveiliging

Het toestel is uitgerust met een veiligheidstemperatuurbegrenzer die het toestel bij oververhitting uitschakelt. Nadat de oorzaak is verholpen, wordt het toestel binnen enkele minuten (afkoeltijd) opnieuw in werking gesteld.

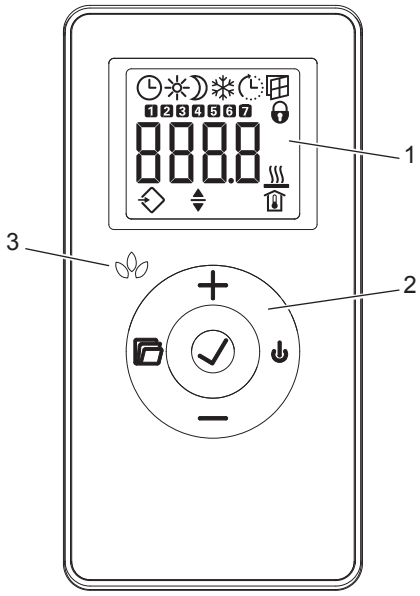
# 4. Bediening




1 Bedieningseenheid
2 Netschakelaar
3 Luchtuitgangsopening

## 4.1 Bedieningseenheid

De bediening gebeurt door middel van de bedieningseenheid, die zich rechtsboven in de voorzijde van het toestel bevindt.




1 Display
2 Bedieningspaneel
3 Weergave Silent-mode met 1000 W-verwarmingsstand

### 4.1.1 Bedieningspaneel

| Toets | Omschrijving | Beschrijving |
|---|---|---|
| ⏻ | Toets "Stand-by" | Bedieningseenheid inschakelen; bedieningseenheid en verwarmingstoestel in stand-bywerking plaatsen |
| ✓ | Toets "OK" | Selectie; instellingen bevestigen |
| ▭ | Toets "Menu" | Menu oproepen en sluiten |
| + | Toets "+" | Menuopties oproepen; instellingen wijzigen |
| – | Toets "–" | Menuopties oproepen; instellingen wijzigen |

### 4.1.2 Display

Wanneer gedurende 20 seconden geen bediening wordt uitgevoerd, schakelt de achtergrondverlichting uit. Door op een willekeurige toets te drukken, wordt de achtergrondverlichting weer ingeschakeld.

**Symbolen**

| Symbool | Beschrijving |
|---|---|
| | Tijdsaanduiding:<br>Weergave van de actuele tijd of van een geprogrammeerd starttijdstip |
| | Tijdprogramma geactiveerd:<br>Het toestel warmt op overeenkomstig het geactiveerde tijdprogramma. |
| | Comfortwerking:<br>Het toestel houdt de ingestelde comforttemperatuur aan. Standaardwaarde: 21,0 °C. Gebruik deze instelling voor comfortabele kamertemperaturen als u aanwezig bent. |
| | Verlaagde werking:<br>Het toestel houdt de ingestelde, verlaagde temperatuur aan.<br>Standaardwaarde: 18,0 °C. Gebruik deze instelling bijv. 's nachts of wanneer u gedurende enkele uren afwezig bent. |
| | Vorstbescherming:<br>Het toestel houdt de kamertemperatuur op 7,0 °C.<br>Gebruik deze instelling om een niet-gebruikte ruimte te beschermen tegen vorstschade. |
| | Adaptieve start:<br>Bij het geactiveerde tijdprogramma worden de schakeltijden van het verwarmingstoestel dusdanig aangepast dat de ingestelde kamertemperatuur reeds op het geprogrammeerde starttijdstip wordt bereikt.<br>Voorwaarde: De functie "Adaptieve start" is ingeschakeld (zie hoofdstuk "Instellingen/Basismenu"). |
| | Venster-open-herkenning:<br>Om nodeloos energieverbruik tijdens het ventileren te vermijden, schakelt het toestel bij een geopend venster automatisch gedurende een uur naar vorstbescherming. Het symbool "Venster-open-herkenning" knippert. U kunt de vorstbescherming na het ventileren handmatig beëindigen met de toets "+" of "OK". Het toestel warmt weer op naar de ingestelde kamertemperatuur.<br>Voorwaarde: De venster-open-herkenning is ingeschakeld (zie hoofdstuk "Instellingen/Basismenu"). |
| | Bedieningsblokkering:<br>Het bedieningspaneel is geblokkeerd. |
| | Verwarming actief:<br>Het toestel verwarmt om de ingestelde kamertemperatuur aan te houden. |
| | Weergave kamertemperatuur |
| | Parameter bewerkbaar:<br>De weergegeven parameter kan worden gewijzigd met de toetsen "+" en "–". |
| 1 ... 7 | Dagen van de week:<br>1 = maandag, 2 = dinsdag … 7 = zondag |

## 4.2 Het toestel in- en uitschakelen

**Info**
**Bij de eerste ingebruikname, evenals na een langere stilstandtijd is het mogelijk dat er kortstondig iets gaat ruiken.**

Het toestel is bedrijfsklaar, als u het aan de wand heeft bevestigd en u het elektrisch heeft aangesloten.

» Schakel het toestel in of uit door de netschakelaar aan de rechterzijde van het toestel te bedienen.

» Wanneer het toestel gedurende lange tijd niet wordt gebruikt (bijv. tijdens de zomermaanden), schakelt u het toestel uit.

Alle instellingen blijven behouden, wanneer het toestel wordt uitgeschakeld of bij een stroomonderbreking. Het toestel beschikt over een werkingsreserve, zodat de dag van de week en de tijd gedurende enkele uren behouden blijven.

**Info**
**Wanneer het toestel zich voordien in een geactiveerd tijdprogramma bevond en gedurende lange tijd uitgeschakeld was, wordt na het inschakelen gevraagd de dag van de week en de tijd in te stellen. Zolang er geen instelling is uitgevoerd, werkt het toestel in comfortwerking.**

## 4.3 Stand-bywerking

**Materiële schade**
**In stand-bywerking schakelt het toestel de verwarming nooit in. Er is dan geen vorstbescherming.**

» Om de bedieningseenheid in te schakelen, drukt u op de toets “Stand-by”. De standaardweergave verschijnt.

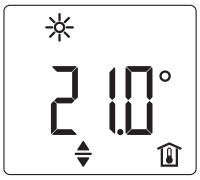
» Om de bedieningseenheid en het verwarmingstoestel in stand-bywerking te plaatsen, drukt u op de toets “Stand-by”. Op het display verschijnt “----”.

# 5. Instellingen

## 5.1 Bedieningsblokkering

Om het bedieningspaneel te vergrendelen of te ontgrendelen, houdt u de toetsen “+” en “–” gedurende 5 seconden tegelijk ingedrukt.

## 5.2 Standaardweergave




D0000075500

De standaardweergave wordt continu weergegeven. Wanneer u zich in het menu bevindt en u langer dan 20 seconden geen bediening uitvoert, gaat het toestel automatisch naar de standaardweergave.

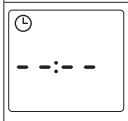
In de standaardweergave ziet u de actueel ingestelde kamertemperatuur en het symbool “Parameter bewerkbaar”. Met de toetsen “+” en “–” kunt u de ingestelde kamertemperatuur wijzigen.

Wanneer de ingestelde kamertemperatuur overeenkomt met een van de ingestelde waarden voor comfort- of verlaagde temperatuur, verschijnt in de menubalk het symbool van de overeenkomstige werkingswijze (comfortwerking, verlaagde werking).

De ingestelde kamertemperatuur kan ook bij een geactiveerd tijdprogramma handmatig worden gewijzigd. De gewijzigde kamertemperatuur blijft behouden tot aan het volgende geprogrammeerde schakeltijdstip.

## 5.3 Basismenu

Om naar het basismenu te gaan, drukt u kort op de toets “Menu”. U kunt nu de volgende menuopties oproepen:

| Display | Beschrijving |
|---|---|
|  | Dag van de week en tijd instellen |
| | Comforttemperatuur instellen<br>De comforttemperatuur moet minstens 0,5 °C hoger ingesteld zijn dan de verlaagde temperatuur. |
| | Verlaagde temperatuur instellen |
| | Functie "Venster-open-herkenning" in- en uitschakelen |
| | Tijdprogramma (Pro1, Pro2, Pro3, Pro4) selecteren of deactiveren (uit) |
| | Functie "Adaptieve start" in- en uitschakelen |
| | Silent-mode instellen<br>Lo = stille 1000 W-basisverwarmingstrap<br>H = krachtige 2000 W-snelverwarmingstrap |

Wanneer u de instelling van een menuoptie wijzigen wilt, roept u de gewenste menuoptie op met de toetsen “+” en “–”. Druk op de toets “OK”.

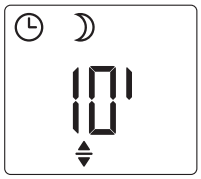
Zodra het symbool “Parameter bewerkbaar” verschijnt, kunt u met de toetsen “+” en “–” de instelling van de menuoptie wijzigen. Om de instellingen op te slaan, drukt u op de toets “OK”.

Om het basismenu te verlaten, drukt u op de toets “Menu”. De standaardweergave verschijnt.

### 5.3.1 Kortlopende timer van 120 minuten

Met de kortlopende timer van 120 minuten kunt u de comfortwerking activeren voor een geselecteerde tijd van maximaal 120 minuten. Gedurende de ingestelde tijd verwarmt het toestel naar de ingestelde comforttemperatuur. Daarna werkt het toestel in verlaagde werking.

Wanneer u de kortlopende timer van 120 minuten wilt gebruiken, selecteert u in het basismenu het tijdprogramma Pro4.



D00000075531

In de standaardweergave ziet u de ingestelde tijd in minuten en het symbool “Parameter bewerkbaar”. Met de toetsen “+” en “-” kunt u een willekeurige tijd instellen tussen 10 en 120 minuten.

Om de kortlopende timer te activeren, drukt u op de toets “OK”. Het toestel schakelt naar de comfortwerking tot de ingestelde tijd verstreken is. Gedurende die tijd knippert de minutenweergave.

Wanneer u de kortlopende timer wilt onderbreken, houdt u de toets “OK” langer dan 3 seconden ingedrukt.

Na het verstrijken van de ingestelde tijd keert het toestel automatisch terug naar verlaagde werking.

### 5.3.2 Stille modus

U kunt kiezen uit de volgende twee verwarmingsvermogens met aangepast ventilatortoerental:

#### Basisverwarmingstrap

Stel in het basismenu “Lo” in voor de Silent-mode. Het toestel warmt op met 1000 W-verwarmingsvermogen en een verlaagd ventilatortoerental. De LED op de bedieningseenheid licht groen op.

**Info**

**Gebruik het toestel niet in de basisverwarmingstrap, wanneer de ruimte, waarin het toestel is geïnstalleerd, te veel is afgekoeld.**

» **Kies bij te veel afgekoelde ruimtes de snelverwarmingstrap om een normale werking van het toestel te waarborgen.**

#### Snelverwarmingstrap

Stel in het basismenu “Hi” in voor de Silent-mode. Het toestel warmt op met 2000 W-verwarmingsvermogen en snel ventilatortoerental.

Selecteer de snelverwarmingstrap met hoog vermogen om een koude ruimte zeer snel tot op de ingestelde temperatuur te verwarmen. Stel daarna weer de basisverwarmingstrap in.

Wanneer de ingestelde kamertemperatuur bereikt is, houdt het toestel deze in stand door tijdelijk opwarmen.

## 5.4 Configuratiemenu

| Display | Beschrijving |
|---|---|
| I1-I2 | Actuele waarden |
| Pro1-Pro3 | Tijdprogramma's |
| P1-P5 | Parameter |

In het configuratiemenu kunt u actuele waarden oproepen, de tijdprogramma’s programmeren en parameters instellen.

Om naar het configuratiemenu te gaan, houdt u de toets “Menu” ingedrukt. Na ca. 3 seconden wordt de actuele waarde I1 weergegeven.

Met de toetsen “+” en “–” kunt u schakelen tussen de verschillende actuele waarden, tijdprogramma’s en parameters.

Om het configuratiemenu te verlaten, drukt u op de toets “Menu”. De standaardweergave verschijnt.

### 5.4.1 Actuele waarden

U kunt de volgende actuele waarden oproepen:

| Display | Beschrijving | Eenheid |
|---|---|---|
| I1 | Actuele waarde kamertemperatuur | [°C] \| [°F] |
| I2 | Relatieve verwarmingsduur<br>(Met parameter P5 kunt u de teller resetten.) | [h] |

**Info**

**De teller voor de relatieve verwarmingsduur (I2) telt de tijdsduur waarmee het toestel verwarmt in volle uren. Als het toestel wordt uitgeschakeld, worden dagfasen onder 60 minuten niet geregistreerd.**

### 5.4.2 Tijdprogramma's

U kunt kiezen uit drie tijdprogramma's. De tijdprogramma's Pro1 en Pro2 zijn in de fabriek voorgeconfigureerd. U kunt het tijdprogramma Pro3 instellen volgens uw individuele wensen.

| Display | Beschrijving |
|---|---|
| Pro1 | Tijdprogramma "Dagelijks"<br>- herhaling: maandag tot zondag |
| Pro2 | Tijdprogramma "Werkdag"<br>- herhaling: maandag tot vrijdag |
| Pro3 | Tijdprogramma "Door gebruiker gedefinieerd"<br>- tot 14 comfortfasen vrij configureerbaar |

**Info**
**Wanneer u een tijdprogramma wilt gebruiken, dient u in het basismenu het gewenste tijdprogramma te selecteren (zie hoofdstuk "Instellingen/basismenu").**

**Info**
**Let er bij het instellen van de tijdprogramma's op dat de dag van de week en de tijd correct ingesteld zijn.**

**Info**
**Voor alle tijdprogramma's (Pro1, Pro2, Pro3) geldt: Wanneer het eindtijdstip na 23.59 uur ligt, wordt het eindtijdstip automatisch op de volgende dag van de week geplaatst. De comfortfase wordt over middernacht aangehouden en eindigt de volgende dag van de week op het ingestelde eindtijdstip.**

#### Tijdprogramma's Pro1 en Pro2

Met de tijdprogramma's Pro1 en Pro2 kunt u het start- en eindtijdstip van de comfortwerking bepalen. Gedurende die tijd verwarmt het toestel naar de ingestelde comforttemperatuur. Buiten deze gedefinieerde tijd werkt het toestel in de verlaagde werking. Daaruit resulteert een comfort- en een nachtfase, die dagelijks (Pro1) of op elke werkdag (Pro2) worden herhaald.

In de fabriek zijn deze fasen als volgt geconfigureerd:

- 08.00 uur - 22.00 uur: Comfortwerking
- 22.00 uur - 08.00 uur: Verlaagde werking

**Info**
**Bij geactiveerd tijdprogramma Pro2 werkt het toestel tijdens het weekend uitsluitend in verlaagde werking.**

Om de tijdprogramma's Pro1 en Pro2 aan te passen aan uw behoeften, gaat u als volgt te werk:

» Roep in het configuratiemenu het gewenste tijdprogramma op met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK".
Het starttijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
» Stel het gewenste starttijdstip in met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK".
Het eindtijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
» Stel het gewenste eindtijdstip in met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK" om op te slaan.

#### Tijdprogramma Pro3

Met tijdprogramma Pro3 kunt u tot 14 afzonderlijke comfortfasen definiëren, die wekelijks worden herhaald.

Om in tijdprogramma Pro3 een comfortfase te configureren, gaat u als volgt te werk:

» Roep in het configuratiemenu tijdprogramma Pro3 op met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK".
Het display toont "3---".
» Druk op de toets "OK".
Een dag van de week of een groep weekdagen wordt weergegeven.
» Stel de gewenste dag van de week of de gewenste groep weekdagen in met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK".
Het starttijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
» Stel het gewenste starttijdstip in met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK".
Het eindtijdstip voor comfortwerking wordt weergegeven.
» Stel het gewenste eindtijdstip in met de toetsen "+" en "–".
» Druk op de toets "OK".
De comfortfase "3-01" is geconfigureerd.
» Om een andere comfortfase te configureren, selecteert u in tijdprogramma Pro3 de weergave "3---" met de toetsen "+" en "–". Ga te werk zoals beschreven.

**Info**
**Om de ingestelde comfortfasen te resetten, activeert u parameter P4.**
» **Merk op dat door parameter P4 te activeren, alle tijdprogramma's (Pro1, Pro2, Pro3) weer in de leveringstoestand worden gezet.**

### 5.4.3 Parameter

U kunt de volgende parameters oproepen:

| Display | Beschrijving | Opties |
|---|---|---|
| P1 | Offset kamertemperatuur | ±3 °C \| ±5 °F |
| P2 | Tijdnotatie | 12 h \| 24 h |
| P3 | Eenheid temperatuurweergave | °C \| °F |
| P4 | Tijdprogramma's (Pro1, Pro2, Pro3) resetten | on \| off |
| P5 | Relatieve verwarmingsduur resetten | on \| off |

Wanneer u de waarde van een parameter wilt wijzigen, roept u de overeenkomstige parameter op met de toetsen "+" en "–". Druk op de toets "OK".

Zodra het symbool "Parameter bewerkbaar" verschijnt, kunt u de waarde van de parameter wijzigen met de toetsen "+" en "–". Druk op de toets "OK" om de ingestelde waarde op te slaan.

#### P1: Offset kamertemperatuur

Een ongelijkmatige temperatuurverdeling in de ruimte kan tot een verschil leiden tussen de weergegeven actuele temperatuur I1 en de door u gemeten kamertemperatuur. Om dit verschil te compenseren, kunt u met parameter P1 een kamertemperatuur-offset van ±3 °C instellen.

Voorbeeld: Het toestel geeft I1 = 21,0 °C aan. De door u gemeten kamertemperatuur bedraagt 20,0 °C. Er is een verschil van 1,0 °C.

» Om het verschil te compenseren, stelt u een offset van P1 = -1,0 in.

### P2: Tijdnotatie

Met parameter P2 kunt u definiëren of de tijd wordt weergegeven in 12-uurs- of 24-uurs notatie.

### P3: Eenheid temperatuurweergave

Met parameter P3 kunt u bepalen of de kamertemperatuur wordt weergegeven in graden Celsius [°C] of in graden Fahrenheit [°F].

### P4: Tijdprogramma's resetten

Door parameter P4 te activeren, zet u alle tijdprogramma's (Pro1, Pro2, Pro3) weer in de leveringstoestand.

### P5: Relatieve verwarmingsduur resetten

Door parameter P5 te activeren, zet u de teller voor de relatieve verwarmingsduur (I2) terug.

# 6. Reiniging, verzorging en onderhoud

Het toestel bevat geen onderdelen die door de gebruiker moeten worden onderhouden.

**Materiële schade**

- **Spuit geen reinigingsspray in de luchtspleten.**
- **Let erop dat er geen vocht binnendringt in het toestel.**

- Als er een lichte, bruinachtige verkleuring optreedt op de behuizing van het toestel, veegt u deze met een vochtige doek af.
- Reinig het toestel in afgekoelde toestand met gebruikelijke onderhoudsmiddelen. Vermijd schurende en bijtende onderhoudsmiddelen.

# 7. Problemen verhelpen

| Probleem | Oorzaak | Oplossing |
|---|---|---|
| De ruimte wordt niet warm genoeg. Het toestel wordt niet warm. | De temperatuur is te laag ingesteld op het toestel. | Controleer de op het toestel ingestelde temperatuur. Regel evt. bij. |
| | Probleem met de voeding. | Controleer de stand van de netschakelaar, de FI-aardlekschakelaar en de zekering van de huisinstallatie. |
| De ruimte wordt niet warm genoeg hoewel het toestel warm wordt. | Oververhitting. De veiligheidstemperatuurbegrenzer begrenst het verwarmingsvermogen. | Verhelp de oorzaak (vuil of hindernissen bij de luchtaanvoer of luchtafvoer). Let op de minimumafstanden! |
| | De warmtebehoefte van de ruimte is groter dan het vermogen van het toestel. | Verhelp de warmteverliezen (sluit vensters en deuren. Vermijd continue ventilatie.) |
| De ruimte wordt te warm. | De temperatuur is te hoog ingesteld op het toestel. | Controleer de ingestelde kamertemperatuur. Regel evt. bij. |
| De venster-open-herkenning reageert niet. | Het toestel herkent geen duidelijke temperatuurdaling door ventileren. (De venster-open-herkenning gaat uit van een stabiele kamertemperatuur.) | Wacht na instellingen op het toestel een tijdje tot de kamertemperatuur zich volledig gestabiliseerd heeft. |
| | | Vermijd hindernissen voor de luchtuitwisseling tussen het toestel en de kamerlucht. |
| | | Schakel het toestel voor de duur van het ventileren handmatig naar stand-by-werking. |
| | De venster-open-herkenning is niet geactiveerd. | Schakel de venster-open-herkenning in het basismenu in. |
| De functie "Adaptieve start" werkt niet zoals gewenst. | De functie werkt alleen bij een geactiveerd tijdprogramma. | Gebruik de tijdprogramma's voor een geoptimaliseerd verwarmingscomfort. |
| | De kamertemperatuur schommelt sterk of het leerproces van het toestel is niet afgesloten. | Wacht enkele dagen tot het gedrag zich gestabiliseerd heeft. |
| | De functie "Adaptieve start" is niet geactiveerd. | Schakel de functie "Adaptieve start" in het basismenu in. |
| Op het display verschijnt "Err" of "E...". | Er werd een interne fout vastgesteld. | Informeer de installateur. |

Waarschuw de installateur, wanneer u de oorzaak zelf niet kunt verhelpen. Hij kan u sneller en beter helpen als u hem het nummer op het typeplaatje doorgeeft (000000-0000-000000).

# INSTALLATIE

## 8. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

### 8.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en vervangingsonderdelen voor het toestel.

**WAARSCHUWING elektrische schok**
**Als het verwarmingstoestel wordt geïnstalleerd in ruimten met een badkuip of douche, houd dan rekening met de veiligheidszone volgens VDE 0100 Deel 701 en met de informatie op het typeplaatje van het toestel.**

**VOORZICHTIG verbranding**
- **Monteer het toestel alleen op een verticale wand die bestand is tegen een temperatuur van minstens 85 °C.**
- **Houd de minimale afstanden tot naastliggende oppervlakken aan.**

**Materiële schade**
- **Let er bij het aansluiten op een stopcontact op dat het stopcontact na de installatie van het toestel vrij toegankelijk is.**
- **Installeer het toestel niet direct onder een stopcontact.**
- **Let erop dat de aansluitkabel niet in contact komt met de onderdelen van het toestel.**

### 8.2 Voorschriften, normen en bepalingen

**Info**
**Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.**

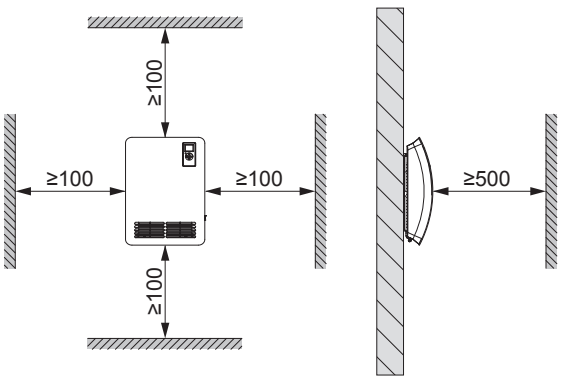
## 9. Toestelbeschrijving

### 9.1 Inhoud van het pakket

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:
- Wandhouder (hangt aan het toestel)

## 10. Montage

### 10.1 Minimumafstanden

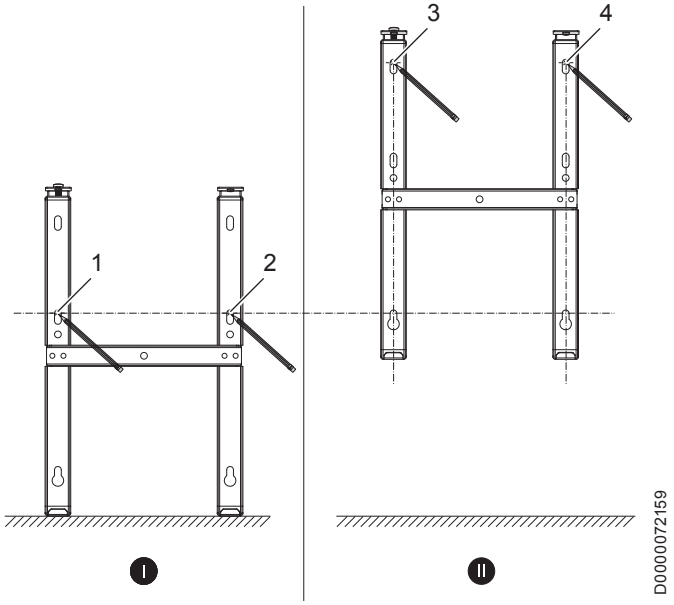



D0000074797

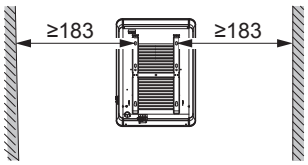
### 10.2 Montage van de wandhouder

Het toestel is voorzien voor wandmontage met behulp van de meegeleverde wandhouder.

**Info**
- **U kunt de wandhouder als sjabloon voor de wandbevestiging gebruiken. Dit is een garantie voor de noodzakelijke afstand tot de vloer.**
- **Wanneer de vloer oneffen is of schuin loopt, gebruikt u een waterpas.**




D0000072159




D0000074798

» Haak de wandhouder uit het toestel.

» Plaats de middelpunt-georiënteerde wandhouder horizontaal op de vloer. Markeer de boringen 1 en 2.

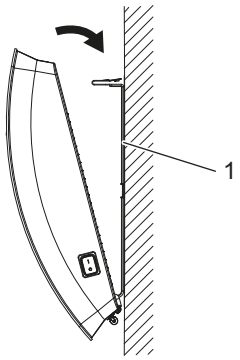
» Hef de wandhouder omhoog, zodat de onderste boorgaten in de wandhouder precies de zojuist geplaatste markeringen op de montagewand afdekken.

» Markeer boorgaten 3 en 4 op de montagewand.

» Boor de boorgaten aan de 4 markeringen.

» Bevestig de wandhouder met geschikt bevestigingsmateriaal (schroeven, pluggen). Via de verticale slobgaten is het mogelijk een verschoven montagegat te compenseren.

## 10.3 Montage van het toestel

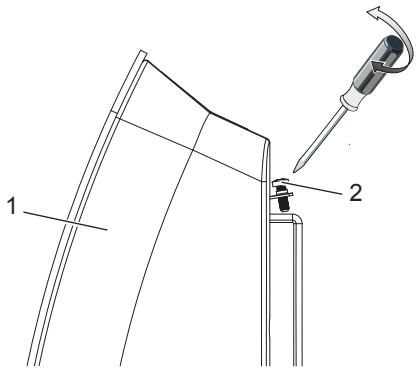



1 Wandconsole

» Hang het toestel met de ophangsleuven in de achterzijde van het toestel op de beugels van de wandhouder.

» Zet het toestel rechtop.

» Druk het toestel, om het vast te zetten, naar de wand tot het hoorbaar vastklikt in de twee bovenste veren van de wandhouder.




1 Toestel
2 Borgschroef

» Zet het toestel vast met de meegeleverde borgschroef aan de linker- of rechterzijde van de wandhouder, zodat het toestel niet ongewenst kan loskomen.

## 10.4 Demontage van het toestel

» Draai de borgschroef uit de wandhouder.

» Maak het toestel los door de bovenaan op de wandhouder aangebrachte veren omlaag te duwen.

» Kantel het toestel naar voor en hef het van de onderste beugels van de wandhouder af.

## 10.5 Elektrische aansluiting

**WAARSCHUWING elektrische schok**
- **Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en montage uit conform de voorschriften.**
- **Installatie op een vaste elektrische aansluitkabel is niet toegestaan.**

**Materiële schade**
- **Houd rekening met de specificaties op het typeplaatje. De aangegeven spanning moet overeenkomen met de netspanning.**
- **Let erop dat ter plaatse de diameter van de toevoerleiding voldoende is.**

Het toestel wordt stekkerklaar geleverd, maar is ook geschikt voor vaste aansluiting.

### 10.5.1 Aansluiting op een geaard stopcontact

» Steek de netstekker van het toestel in een geschikt geaard stopcontact.

### 10.5.2 Vaste aansluiting op een contactdoos

**WAARSCHUWING elektrische schok**
**Bij een vaste aansluiting moet het toestel met een afstand van ten minste 3 mm op alle polen van het stroomnet kunnen worden losgekoppeld.**

**Materiële schade**
- **Kort de stroomkabel zo in dat hij direct naar de toestelaansluitdoos loopt.**
- **Zorg er bij het inkorten van de stroomkabel voor dat het toestel nog probleemloos van de montagewand kan worden afgenomen.**

» Kort de netaansluitkabel af door de stekker af te snijden.

» Sluit de stroomkabel aan op een geschikte toestelaansluitdoos.

# 11. Ingebruikname

Het toestel is bedrijfsklaar, als u het aan de montagewand bevestigd heeft en het elektrisch aangesloten heeft.

» Verwijder de beschermfolie van de bedieningseenheid.

# 12. Storingen verhelpen

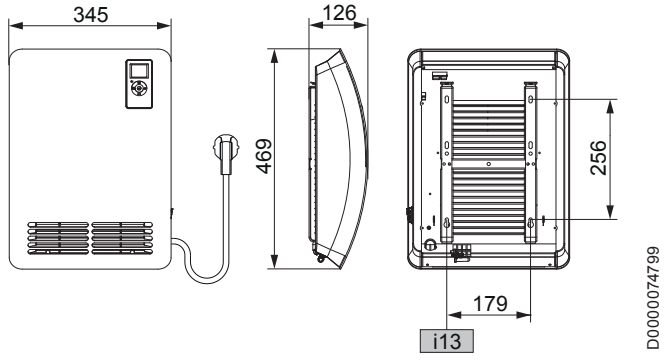
De stroomkabel mag bij beschadiging of vervanging alleen worden vervangen door een origineel onderdeel en door een installateur die daartoe door de fabrikant gemachtigd is.

# 13. Overdracht van het toestel

Leg aan de gebruiker uit hoe het toestel werkt. Schenk daarbij vooral aandacht aan de veiligheidsaanwijzingen. Geef de bedienings- en installatiehandleiding aan de nieuwe gebruiker.

# 14. Technische gegevens

## 14.1 Afmetingen en aansluitingen




| | VH Comfort |
|---|---|
| i13 Wandbevestiging | |

## 14.2 Gegevens over het energieverbruik

De productgegevens voldoen aan de EU-verordeningen betreffende de richtlijn voor milieuvriendelijke vormgeving van energiegerelateerde producten (ErP).

| | | **VH Comfort** |
|---|---|---|
| | | 238722 |
| Fabrikant | | AEG Haus-technik |
| **Warmtevermogen** | | |
| Nominaal warmtevermogen $P_{nom}$ | kW | 2,0 |
| Minimaal warmtevermogen (richtwaarde) $P_{min}$ | kW | 0,0 |
| Maximaal continu warmtevermogen $P_{max,c}$ | kW | 2,0 |
| **Hulpstroomverbruik** | | |
| Bij nominaal warmtevermogen $el_{max}$ | kW | 0,000 |
| Bij minimaal warmtevermogen $el_{min}$ | kW | 0,000 |
| In stand-bystand $el_{SB}$ | kW | 0,000 |
| **Soort warmtevermogen/kamertemperatuurcontrole** | | |
| Eentraps-warmtevermogen, geen kamertemperatuur-controle | | - |
| Twee of meer handmatig instelbare trappen, geen ka-mertemperatuurcontrole | | - |
| Kamertemperatuurcontrole met mechanische thermo-staat | | - |
| Met elektronische kamertemperatuurcontrole | | - |
| Elektronische kamertemperatuurcontrole en dagtijdre-geling | | - |
| Elektronische kamertemperatuurcontrole en weekdag-regeling | | x |
| **Andere regelopties** | | |
| Kamertemperatuurcontrole met aanwezigheidsherken-ning | | - |
| Kamertemperatuurcontrole met herkenning van open vensters | | x |
| Met afstandsbedieningsoptie | | - |
| Met adaptieve regeling van het verwarmingsbegin | | x |
| Met werkingstijdbegrenzing | | - |
| Met zwarte-kogelsensor | | - |

## 14.3 Gegevenstabel

| | | **VH Comfort** |
|---|---|---|
| | | 238722 |
| **Elektrische gegevens** | | |
| Aansluitvermogen | W | 2000 |
| Fasen | | 1/N/PE |
| Nominale spanning | V | ~230 |
| Frequentie | Hz | 50/- |
| **Afmetingen** | | |
| Hoogte | mm | 469 |
| Breedte | mm | 345 |
| Diepte | mm | 126 |
| **Gewichten** | | |
| Gewicht | Kg | 5,4 |
| **Uitvoeringen** | | |
| Vorstbeschermingsstand | °C | 7 |
| Beschermingsgraad (IP) | | IP24 |
| Beveiligingsklasse | | I |
| Kleur | | alpinewit |
| **Waarden** | | |
| Vermogenstrappen | | 2 |
| Instelbereik | °C | 5 - 30 |
| Werkingsgeluid | dB(A) | 48 |

## Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

## Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

# Adressen und Kontakte

## Vertriebszentrale

### EHT Haustechnik GmbH
Markenvertrieb AEG
Gutenstetter Straße 10
90449 Nürnberg
info@eht-haustechnik.de
www.aeg-haustechnik.de
Tel. 0911 9656-250
Fax 0911 9656-444

### Kundendienstzentrale

### Holzminden
Fürstenberger Str. 77
37603 Holzminden
Briefanschrift
37601 Holzminden

Der Kundendienst und Ersatzteilverkauf
ist in der Zeit von
Montag bis Donnerstag
von 7.15 bis 18.00 Uhr und
Freitag von 7.15 bis 17.00 Uhr,
auch unter den nachfolgenden Telefon- bzw.
Telefaxnummern erreichbar:

### Kundendienst
Tel. 0911 9656-56015
Fax 0911 9656-56890
kundendienst@eht-haustechnik.de

### Ersatzteilverkauf
Tel. 0911 9656-56030
Fax 0911 9656-56800
ersatzteile@eht-haustechnik.de

**info@eht-haustechnik.de**

**www.aeg-haustechnik.de**

**© EHT Haustechnik**

## International

### Australia
STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
6 Prohasky Street
Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833
Fax 03 9645-4366

### Austria
STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A
4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0
Fax 07221 74600-42

### Belgium
STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1
1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22
Fax 02 42322-12

### Czech Republic
STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájům 946
155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111
Fax 235512-122

### Hungary
STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2
2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055
Fax 01 368-8097

### Netherlands
STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000
Fax 073 623-1141

### Poland
STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2
02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30
Fax 022 60920-29

### Russia
STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2
129343 Moscow
Tel. 0495 7753889
Fax 0495 7753887

### Switzerland
STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8
5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500
Fax 056 4640-501

AEG is a registered trademark used under license from AB Electrolux (publ).

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Rätt till misstag och tekniska ändringar förbehålls! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené!

4 017213 297970

1622

A 329797-40471-1808
B 328666-40470-9328